

zur freien
Entnahme

#5 | Herbst 2021

Leben im Grätzl
Eröffnung GRÄTZLherz
Herbstprogramm GRÄTZLeben



www.GRÄTZLeben.at | instagr.am/graetzleben | fb.com/graetzleben

GRÄTZLeben Hietzing

Das Vereinsmagazin von und für Hietzinger*innen





4	GRÄTZLeben Inside
	Einkaufen
6	Alt-Hietzing
8	Lainz
10	Ober St. Veit
12	Speising
14	Unter St. Veit
16	Kulinarik
18	Hietzing erzählt
20	Gesundheit
21	Bildung
22	Soziales
24	Kultur
26	Sport
28	GRÄTZLherz
30	Bücher
31	Hietzing schreibt
32	Menschen
34	Veranstaltungskalender

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser!

Kaum zu glauben aber wahr. Der Sommer ist schon wieder bald zu Ende und der Herbst beginnt. Als Lehrer und Vater zweier schulpflichtiger Kinder bedeutet dies auch den Start ins neue Schuljahr. Eine intensive und herausfordernde Zeit für viele. Hierfür wünsche ich Ihnen von Herzen alles Gute und viel Kraft. Der Herbst ist auch die Zeit der Ernte. Dies hat für uns als Verein eine doppelte Bedeutung. Zum einen haben wir die Weinlese als Schwerpunkt für diese Ausgabe gewählt. Zum anderen eröffnen wir nun unser GRÄTZLherz Vereinslokal – dem Ort der Herzensbildung. Damit ernten wir bereits die ersten Früchte der Samen, die wir gesät haben. So wie bei jeder anderen Ernte auch wird das Endprodukt für die Mehrheit der Menschen sichtbar. Die vielen einzelnen notwendigen Schritte, Behandlungen, Arbeitsstunden, Anstrengungen und dergleichen bleiben meist jedoch verborgen. Dabei geht es mir gar nicht darum Anerkennung für den Einsatz aller ProtagonistInnen zu erhalten, sondern viel mehr um die Stärkung der Achtsam-

keit gegenüber den Dingen im Leben. Sicherlich könnten sie nun einwenden, dass die Gleichstellung mit der Lebensmittelerte und Eröffnung eines Nachbarschaftslokales hinkt. Doch beides nährt uns Menschen. Die Corona-Pandemie hat uns eindrücklich gezeigt, wie wichtig der zwischenmenschliche Kontakt für unser Wohlbefinden und unsere Gesundheit ist. Nun starten wir zuversichtlich in eine neue gemeinsame Zeit. In der die Menschen ins unserem Grätzl näher zusammenrücken, Verbindendes über Trennendem gestellt wird und wir gemeinsam mit- und nebeneinander achtsam leben.

Ich hoffe sehr sie demnächst bei einen der zahlreichen Aktivitäten und Veranstaltungen in unserem Verein begrüßen zu dürfen und empfehle ihnen einen Blick in unseren umfangreichen Veranstaltungskalender ab Seite 34 zu werfen! Viel Freude beim Lesen und bis bald!

Christopher Hetfleisch-Knoll

Impressum

Medieninhaber: GRÄTZLeben Hietzing Verein zur Förderung des Zusammenlebens,
Herausgeber: Christopher Hetfleisch-Knoll, Nothartgasse 40, 1130 Wien
E-Mail: magazin@GRÄTZLeben.at
Homepage: www.GRÄTZLeben.at
Verlagsort: Wien **Hersteller:** Donau Forum

Druck Ges.m.b.H. Herstellungsort: Wien
Redaktion: Katharina Bauer, Christopher Hetfleisch-Knoll, Christine Lewandowski, Christine Pasterk, Alexandra Steiner, Carina Zabini **Grafik:** Florian Schinnerl **Coverbild:** Julia Schinzel **Fotos und Inhalt:** Wenn nicht anders angegeben von GRÄTZLeben

Hietzing, den dargestellten Protagonist*innen. Die Inhalte wurden genau recherchiert. Dennoch erfolgen alle Angaben ohne Gewähr. Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für eventuelle Nachteile oder Schäden, die aus den Inhalten resultieren.
Auflage: 10.000 Stück

So war der GRÄTZL-Sommer

Im Sommer waren wir ganz schön aktiv. Im Juni und Juli haben wir an drei Tagen die Wiese und den Sportplatz des Don Bosco Hauses der Öffentlichkeit zugänglich gemacht und dabei mit über 100 verschiedenen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen gesprochen, gespielt und uns gemeinsam bewegt. An jedem Freitag im Juni hieß es für uns Präsenz am Best of Hietzing Anlassmarkt zu zeigen. Absolutes Highlight im Sommer war sicherlich die GRÄTZLeben Olympiade. Ansonsten stand natürlich die Renovierung des Vereinslokales und die Planung des Herbstprogrammes im Mittelpunkt.



Praktikant*innen



Auch diesen Sommer hatten wir wieder ganz großartige PraktikantInnen. Sie waren stets verlässlich, haben sich engagiert eingebracht und viel Freude und Spaß verbreitet. Daher wollen wir uns an dieser Stelle noch einmal ganz besonders bei Amelie, Lena, Liv, Martin, Moana und Niko bedanken. Wir hoffen euch hat das Praktikum Spaß gemacht und ihr konntet einiges bei uns lernen. Wir wünschen euch alles Gute für die Zukunft. Ihr seid aber natürlich immer herzlichst Willkommen! Falls auch du ein Praktikum bei uns machen möchtest, melde dich einfach bei Christopher!

Quanta costa GRÄTZLherz?

Was das GRÄTZLherz Vereinslokal kostet ist klar. Fixkosten sind Miete, Betriebskosten, Strom, Gas, Haftpflichtversicherung, Reinigung und Internet und belaufen sich auf 2300€ im Monat. Die variablen Kosten für das Lokal laufen mit dem sonstigen Budgetausgaben für den Verein (Magazindruck, pädagogisches Material, Haftpflichtversicherung, Bekleidung für die ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen und Büromaterial) mit. Den größten Brocken machen heuer die Instandsetzungskosten zur Lokalrenovierung und -gestaltung aus und schlagen sich mit ca. 70 000€ zu buche. Dankenswerterweise spenden uns die Hietzinger Handwerksbetriebe einen Teil ihrer Leistung. Die restliche Summe strecke ich vor. Verrückt? Ja, vermutlich. Ich habe zwar Sozialwirtschaft studiert und weiß im Verstand, dass dies aus betriebswirtschaftlicher Sicht verrückt ist. Doch mein Herz spricht eine andere

Sprache. Das angesparte Geld, welches auf der Bank liegt, macht mich nicht reich. Reich machen mich – wie oben erwähnt – die zwischenmenschlichen Beziehungen. Selbstverständlich freue ich mich aber natürlich darüber finanzielle Unterstützung für unser Vorhaben zu erhalten.

So können wir uns finanzieren

417 Fördermitglieder à 10€/Monat oder
208 Einpersonnenunternehmen à 20€/Monat oder
104 Klein- und Mittelbetriebe à 40€/Monat oder
50 000 € Spenden/Subventionen

Spendenkonto: GRÄTZLeben Hietzing – Verein zur Förderung des Zusammenlebens

Bankinstitut: Bank Austria

IBAN: AT 27 1200 0100 3018 3031

Schreibwerkstatt

Das GRÄTZLeben Magazin erscheint nun bereits zum 5.Mal. Besonders dankbar sind wir Florian Schinnerl, Vereinsmitglied und Graphiker, welcher jedes Mal eine wunderschöne Arbeit verrichtet. Das ehrenamtliche Redaktionsteam vergrößert sich fortlaufend und wir entwickeln bereits eine gewisse Routine. Am Freitag, den 5.November, bietet die GRÄTZLeben Redaktion in Kooperation mit der Autorin Anna Maria Rath erstmalig eine Schreibwerkstatt an. Wolltest du schon immer wissen wie ein Buch oder Magazin entsteht? Hast du auch Lust selbst zu texten? Willst du einen Beitrag für das nächste Magazin beisteuern? Dann komme am 5.II. vorbei (Kinder/Jugendliche ab 16 Uhr, Erwachsene ab 18 Uhr)!



Eröffnung



Endlich ist es so weit. Wir eröffnen am Freitag, den 3.September, unser GRÄTZLherz Vereinslokal. Ab 15 Uhr laden wir alle Interessierte herzlichst ein. Neben der Besichtigung der Räumlichkeiten können sie unsere Mitglieder kennenlernen und bei diversen Stationen erfahren und ausprobieren was wir in unserem Verein so machen (u.a. Yoga, Sprachen, Fußball, Kreatives). Um 18 Uhr beginnt die Vernissage mit Werken des Künstlers Jaime Carvajal. Wir freuen uns auf ihren Besuch! (Es gilt die 3-G-Regel.) Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Held*innen am Bau

In der Renovierungsphase des GRÄTZLherz Lokales gab es einige HeldInnen am Bau. Carina Zabini - Mitglied, Architektin und heimliche Bauherrin - plante das Lokal und koordinierte die verschiedenen Firmen. Auch das komplette Raumkonzept stammt aus ihrer Feder und ohne sie gäbe es dieses Zentrum nicht. Mario Schwing von der Firma Korkisch sorgte sich mit seinem kompetenten Team um die komplette Elektro-, Sanitär- und Heizungstechnik und sponserte uns die Dienstleistung. Alexander Mitrovic führte mit seiner Baufirma die Renovierung durch und kam uns wie die Firmen Beisteiner Raumausstattung (Boden und Vorhänge) und Wintner Design & Küche (Küche) finanziell sehr entgegen und spendeten Teile ihrer Leistungen. Vielen Dank an dieser Stelle! Ohne dem wäre die Realisierung des Projekts nicht möglich gewesen.



Vereinsmitglieder und Architektenpaar
Carina und David



Essen & Trinken

- Bioparadies;** Altgasse 23a; Bio-Produkte und vegane Mittagsmenüs
Web: bioparadies.at; Tel.: 0699 10 47 6273
- Das Alt;** Altgasse 18
Restaurant; Web: das-alt.at; Tel.: 0664 991 249 62
- Die Würstlerei;** Lainzer Straße 7; Wiens erste Bio-Würstl-Braterei
Web: diewuerstlerei.at; Tel.: 0677 63 79 0408
- Feinkost Rumpel;** Hietzinger Hauptstraße 13
Feinkost seit 1928; Web: rumpel.at; Tel.: 01 877 34 20
- Nook Café;** Altgasse 12
Cafe; Tel.: 0677 62 79 33 96
- Vom Fass;** Lainzer Straße 7; Öle, Essig und Getränke
Web: vomfass-hietzing.at; Tel.: 0664 88 51 2212
- Waldemar Tagesbar;** Altgasse 6
Tagesbar; Web: waldemar-tagesbar.at; Tel.: 0664 36 16 127
- 1130 Wein Vinothek;** Lainzer Straße 1
Vinothek; Web: 1130wein.at; Tel.: 0699 180 000 02

Gesundheit, Freizeit & Fitness

- Zahnarzt Dr. Emmerich Josipovich;** Hietzinger Hauptstraße 24
Web: www.zahnarzt-josipovich.at; Tel.: 01 876 69 66
- Keramik-Fabrik;** Maxingstraße 3-5
Keramik selbst gestalten; Web: keramik-fabrik.at
- Sportorthopädie Zentrum;** Hietzinger Hauptstraße 22/D/23
Orthopädie & Physiotherapie; Web: sportortho-zentrum.at; Tel.: 01 361 55 38
- Therapieambulanz AST Wien;** Trauttmannsdorffgasse 3a
Ambulante Systemische Therapie; Web: lasf.at; Tel.: 01 478 63 00
- Gelenk-Zentrum Hietzing;** Lainzer Straße 16; Tel.: 01 890 05 03
Orthopädie und Physiotherapie Web: gelenk-zentrum.at
- Ernährungsberatung Mag. Christine Pasterk;** Elisabethallee 61-63;
Web: medizinamkueniglberg.at/christine-pasterk; Tel.: 01 877 23 47-0
- Kami Skincare - DR. med. Kerstin Schallaböck im Concept Store - Super;** Mittermayergasse 6; Web: kami-skincare.com

Handwerk & Reparatur

- CoutureWerkstatt Alexandra Gogolok-Nagl;** Altgasse 16
Damenschneiderin; Web: couturewerkstatt.eu; Tel: 0680 30 35 773
- Gold `n` Guitars;** Maxingstraße 2
Gitarren; Web: gitarrenwerkstatt.at; Tel.: 01 877 49 80
- Mister Minit;** Hietzinger Hauptstraße 22
Schlüssel- und Schuhreparatur; Tel.: 01 876 25 36
- M2 - Rahmenkunst;** Maxingstraße 2; Rahmen und Kunst
Web: m2korbei.at; Tel.: 0660 688 16 11

Shopping & Einkauf

- Checkpot Damenmode;** Hietzinger Hauptstraße 10-16
Fairtrade Mode; Web: checkpot-hietzing.at; Tel.: 01 877 58 87
- Come In Geschenkboutique;** Lainzer Straße 21
Schmuck, Uhren & Accessoires; Tel: 01 876 53 44
- Fischer Spiele;** Hietzinger Hauptstraße 22
Spielwarenhandlung; Web: fischerimnetz.at
- Fuchs Geschenke & Accessoires;** Hietzinger Hauptstraße 22
Web: fuchs-shop.at; Tel.: 01 876 46 81
- Gigi Fritz Geschenksideen;** Lainzer Straße 1
Geschenkboutique; Tel.: 01 879 88 62
- Itzi Bieni;** Maxingstraße 2
Der kleine bunte Kinderladen; Web: itzibieni.at; Tel.: 0650 370 46 31
- mathu MODEDESIGN & MODEWERKSTATT;** Maxingstraße 11
Brautmodengeschäft; Web: mathu.at; Tel: 01 879 34 45
- Reformhaus Weiboltshammer;** Hietzinger Hauptstraße 23
Reformhaus; Web: weiboltshamer.at; Tel.: 01 879 25 43
- Schmuckdesign Petra Exenberger;** Altgasse 13
Schmuckdesign; Web: pe-schmuckdesign.at; Tel.: 0699 17 760 888
- AUST Fashion Wien 13;** Hietzinger Hauptstraße 16
Modegeschäft; Web: austfashion.com; Tel.: 0660 94 13 195
- Larifari;** Eduard-Klein-Gasse 19
Bekleidungsgeschäft für Erwachsene; Tel.: 01 876 23 70
- First Class - Second Hand;** Maxingstraße 4; Modegeschäft; Web: first-class-secondhand.at; Tel.: 01 877 1722

Sonstiges

- Blumenhaus Hietzing;** Hietzinger Hauptstraße 11
Floristik; Web: blumenhaus-hietzing.at; Tel.: 01 876 90 54
- Blumen Weisz;** Maxingstraße 70
Blumengeschäft; Web: blumen-weisz.at; Tel.: 01 877 25 36
- Sabine's Wollboutique;** Maxingstraße 4a; Fachgeschäft für Handarbeit
Web: sabiness-wollboutique.at; Tel.: 0664 252 58 85
- Need for Sweets;** Maxingstraße 4a/1
Süßwarengeschäft; Web: needforsweets.at; Tel.: 0699 14 05 44 79
- Zauberladen;** Altgasse 11
Stoffe und Accessoires; Web: zauber-laden.at; Tel.: 0676 75 02 333
- Harnisch Consultancy;** Altgasse 8-10/3; Unternehmensberatung
Web: haukeharnisch.com; Tel.: 0664 202 60 74
- SkinConcept;** Wattmannngasse 12/5
Schönheitssalon; Web: skinconcept.at; Tel.: 0676 61 73 766
- LernQuadrat;** Hietzinger Kai 5/5; Nachhilfe
Web: lernquadrat.at; Tel.: 01 879 95 95

AUST Fashion Wien Hietzing

Entdecken Sie Ihren neuen Look von AUST Wien – Hietzing!

Jede Woche eine neue außergewöhnliche, italienische Kollektion. Kleine Stückzahlen verheißen ein hohes Maß an Exklusivität. Italienische Mode – tragbar, bezahlbar und immer am Puls der Zeit. Tragen Sie diesen Herbst was sonst keiner trägt und Gönnen Sie sich eine besinnliche AUSTzeit.

Kommen Sie in unsere AUST Boutique vorbei und erleben Sie Dolce Vita Momente mitten in Hietzing.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Marion Jezek-Ullman



Hietzinger Hauptstraße 16
Web: wienhietzing.aust24.shop
Tel.: 0660 941 31 95



Große und kleine Blicke auf unseren Bezirk



Anmeldung unter:
info@grätzleben.at
0676 44 67 266

Hietzing, der 13. Wiener Gemeindebezirk, liefert in unseren Kurzfilmen die Kulisse für eine Präsentation der ganz besonderen Art. Auf einmalige Weise werden die charakteristischen Merkmale des Bezirks charmant von Kindern und Erwachsenen vorgestellt. Die Volksschüler*innen der 2. und 4. Klasse Waldschule erzählten der Künstlerin Claudia Unterluggauer und dem Filmteam artkicks. von ihren Lebensrealitäten und ihrem Blick auf den Heimatbezirk. Mit Unterstützung der Kulturkommission Hietzing, dem Otto Mauer Fonds, dem Tiergarten und Schloss Schönbrunn, sowie den österreichischen Bundesgärten konnte so eine launige Reise durch viele Besonderheiten realisiert werden. Präsentation: Sa.: 13.11.2021, 17 Uhr im GRÄTZLherz, um Voranmeldung wird gebeten. Der Film kann auch über www.artkicks.at als USB-Stick inklusive Begleitheft erworben werden.

Bucket List Board Workshop

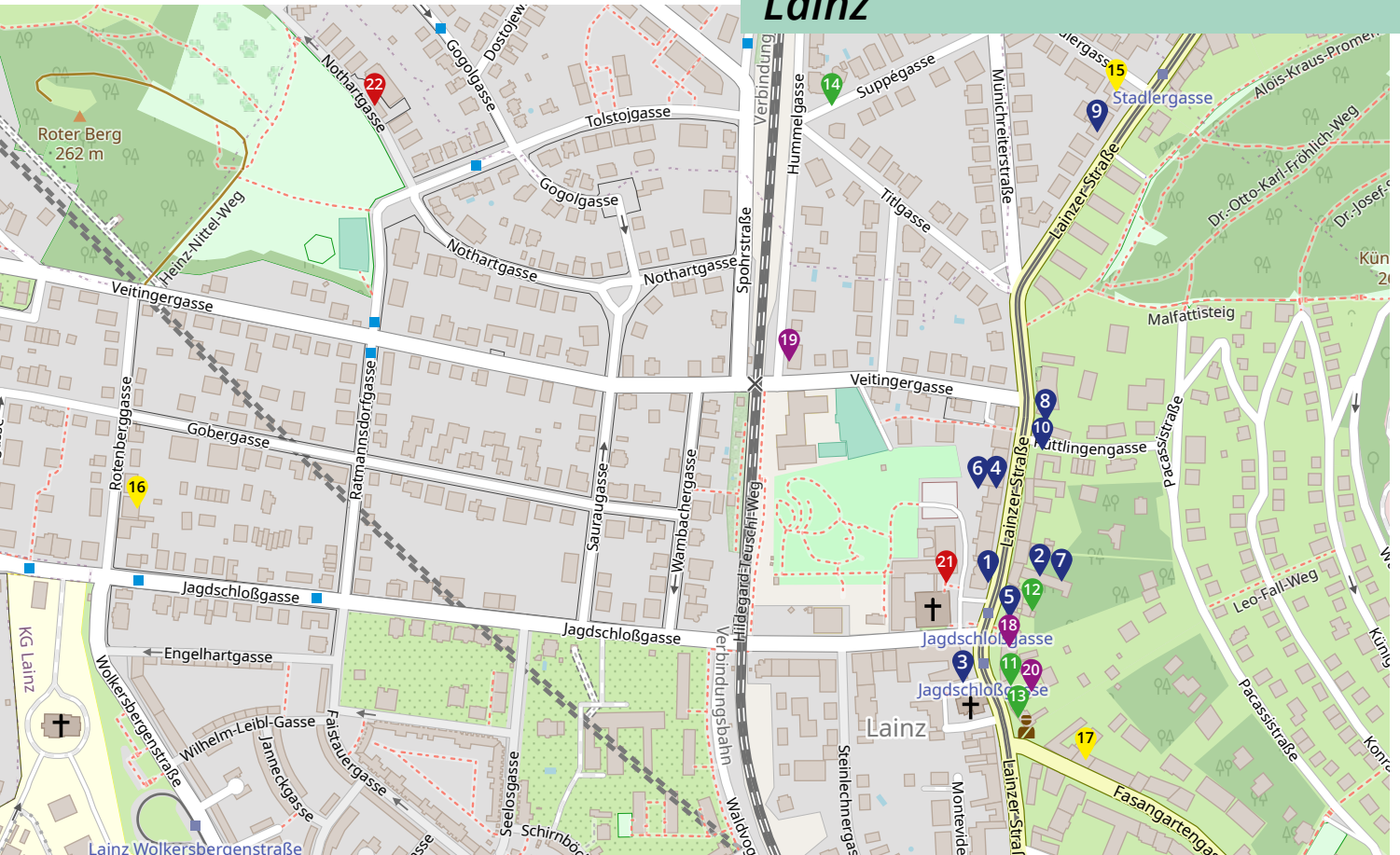
Harnisch Hauke führt den Ideensalon in der Altgasse, bietet individuelle Karriereplanung an, unterstützt bei der Persönlichkeitseentwicklung und ist zertifizierter „bucket list coach“. In einem dreistündigen Workshop am 26. November von 17–20 Uhr erklärt Hauke nun exklusiv für Interessierte in unserem Vereinslokal was es mit der bucket list (= Aufstellung aller Dinge, die man vor dem Tod erledigen will) auf sich hat. Dabei werden die Teilnehmer*innen ihre Lebensziele visualisieren und sich auch der Warum-Frage stellen. Begrenzte Plätze. Verbindliche Anmeldung unter info@grätzleben.at oder telefonisch 0676 44 67 266. Teilnahmegebühr: 50€ für Mitglieder, 60 € für Nicht-Mitglieder



Altgasse 8-10/3
Haukeharnisch.com
Tel.: 0664 2026074



Lainz



Essen & Trinken

1. **Bäckerei Schwarz**; Lainzer Straße 134
Bäckerei; Web: bswien.at; Tel.: 01 804 46 57
2. **Café mimi**; Lainzer Straße 131
Web: mimi.cafe; Tel.: 0681 20 84 9067
3. **China Restaurant Hietzing**; Lainzer Straße 144
Web: china-hietzing.at; Tel.: 01 804 52 51
4. **Harrer Eis**; Lainzer Straße 130
Eisdiele; Web: harrer.com; Tel.: 0676 91 16 988
5. **Fruchtinsel**; Lainzer Straße 135; Obst & Gemüse
6. **Tête-à-Tee**; Lainzer Straße 130
Teesalon; Web: teesalon.at; Tel.: 0699 10 19 0666
7. **Pizzeria Restaurant il Giardino**; Lainzer Straße 131
Web: ilgardino.at; Tel.: 01 804 07 76
8. **Wambacher**; Lainzer Straße 123
Restaurant; Web: wambacher.co.at; Tel.: 01 804 83 66
9. **WOK'in**; Lainzer Straße 84
Asiatisches Restaurant; Tel.: 01 877 17 05
10. **FRGALE - Cafe**; Lainzer Straße 123A,
Cafe und Kolatschen aus Mähren; Web: frgale.at

Gesundheit, Freizeit & Fitness

11. **Neoptik**; Lainzer Straße 141
Augenoptiker; Web: neoptik1130.at; Tel.: 01 804 81 16
12. **Young-Ung-Taekwondo**; Lainzer Straße 133
Kampfsportschule; Web: yu-taekwondo.at; Tel.: 0699 10 367 801
13. **Kinesiologie-Praxis Krainhöfner Claudia**; Lainzerstraße 141 Tür 2-3
Web: komplementaere-energetik.at; Tel.: 0676 721 41 17
14. **Hausärztin Dr. med. Kerstin Schallaböck**; Suppègasse 12;
Web: schallaboeck.at; E-Mail: ordination@schallaboeck.at

Handwerk & Reparatur

15. **Cycle Factory**; Stadlergasse 1
Alles rund ums Fahrrad; Web: cycle-factory.at; Tel.: 01 923 66 90

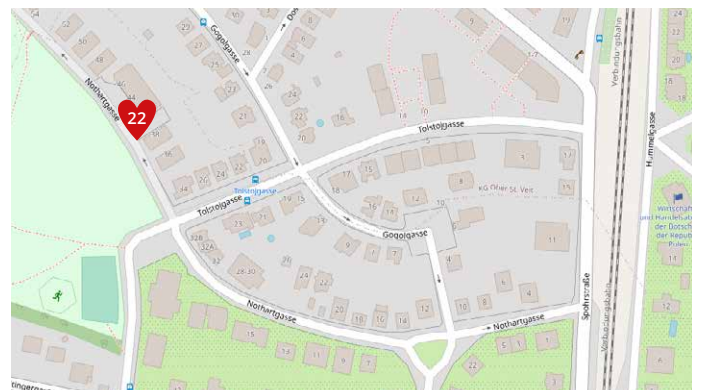
16. **Hitec Sports**; Rotenberggasse 6
Alles rund ums Fahrrad; Web: hitec-sports.at; Tel.: 01 879 60 06
17. **Schuhreparatur und Schlüsseldienst TigEd**; Fasangartengasse 3
Schuhreparatur und Schlüsseldienst; Tel.: 0650 42 00 134

Shopping & Einkauf

18. **Captain Jean**; Lainzer Straße 137
Bekleidungsgeschäft; Web: Captainjean.at; Tel.: 01 804 81 05
19. **das kisterl**; Hummelgasse 2
Außergewöhnliche Feinkost; Web: daskisterl.at; Tel.: 01 890 87 61
20. **Lainzer Grätzlbuchhandlung**; Lainzer Straße 141
Bücher und Schreibwaren; Web: graetzlbuchhandlung-lainz.at
Tel.: 01 803 91 39

Sonstiges

21. **Kardinal König Haus**; Kardinal-König-Platz 3
Bildungszentrum; Web: kardinal-koenig-haus.at; Tel.: 01 804 75 93
22. **GRÄTZLherz - Ort der Herzensbildung**;
Vereinslokal der Nachbarschaft; Web: graetzleben.at; Tel.: 0676 44 67 266

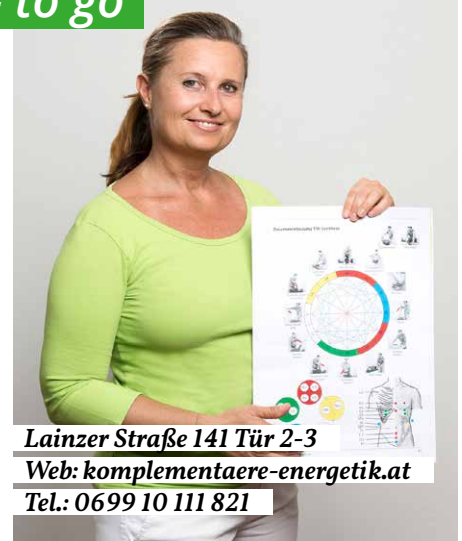


KINESIOLOGIE – to go

Kinesiologie bedeutet aus dem griechischen übersetzt, Lehre der Bewegung. Sie ist bestrebt, Blockaden im Fluss der Lebensenergie anhand eines Muskeltests (das Werkzeug, Biofeedback System des eigenen Körpers) zu erkennen und aufzulösen. Claudia Krainhöfner ist diplomierte Kinesiologin mit langjähriger Berufserfahrung und arbeitet mit vielen unterschiedlichen Methoden.

Die kinesiologischen Sitzungen bietet sie in ihrer Praxis in der Lainzer Straße an. Ab Herbst wird sie zusätzlich auch in unserem GRÄTZLherz Vereinslokal tätig sein. Am Montag, den 27. September, kommt sie ab 9 Uhr zu unserem wöchentlichen Angebot der niederschweligen psychosozialen Erstberatung. Außerdem gibt es am Mittwoch, den 13. Oktober um 19 Uhr, den Themenabend „Stressabbau: Kinesiologie und Sozialarbeit to go“. An diesem Abend wird sie gemeinsam mit Christopher Hetfleisch-Knoll, Sozialarbeiter, einen Input zum Thema Stress geben, auf ihre Fragen eingehen und ihnen einfache Methoden zur Stressregulierung und Stressabbau im Alltag mitgeben.

Teilnahmegebühr: 20€ für Mitglieder, 30€ für Nicht-Mitglieder
Anmeldungen bitte an info@gratzleben.at



Lainzer Straße 141 Tür 2-3

Web: komplementaere-energetik.at

Tel.: 0699 10 111 821

das kisterl



„das kisterl.at“ bietet dir schmackhafte Spezialitäten aus ganz Österreich verpackt in einem hochwertigen Holzkisterl. Das ideale, persönliche Geschenk für Taufe, Hochzeit, Geburtstag, Pension und für jene, die „schon alles haben“. Du hast selbst ein Unternehmen? Schenke deinen Kunden/Mitarbeitern ein kulinarisches Zeichen deiner Wertschätzung (natürlich auch compliance-konform)! Gerne erstellen wir eine Produkt-Auswahl und personalisieren die kisterl mit deinem Logo, einer Grußkarte o.Ä. Schick' uns deine Anfrage an servus@daskisterl.at oder schau' vorbei in der Hummelgasse 2 - wir beraten dich gerne! Zusätzlich bietet das kisterl auch belegte Brötchen für Veranstaltungen an. Das kisterl versorgt auch uns mit diversen leckeren Brötchen bei unserer Vernissage am 3. September, 18 Uhr!

Web: daskisterl.at | Tel.: 01 890 87 61

Foodcoop Biohamster

Es ist soweit - Anfang August hat endlich die erste Foodcoop Hietzings in unserem Bezirk eröffnet! In der Lainzerstraße 123A können Mitglieder des gemeinnützigen Vereins Biohamster ab sofort Lebensmittel direkt von regionalen Bio-Bauern beziehen. Das Sortiment wird laufend erweitert und unter Berücksichtigung verschiedenster Kriterien sorgfältig ausgewählt. Ein paar davon sind der Fokus auf Tierwohl, Nachhaltigkeit und Transparenz. Am Ende schaffen es nur qualitativ hochwertige Lebensmittel und Produkte zum Biohamster - Obst und Gemüse, Fleisch und Fisch, Milchprodukte und viele weitere mehr sorgen für ein breit gefächertes Sortiment.

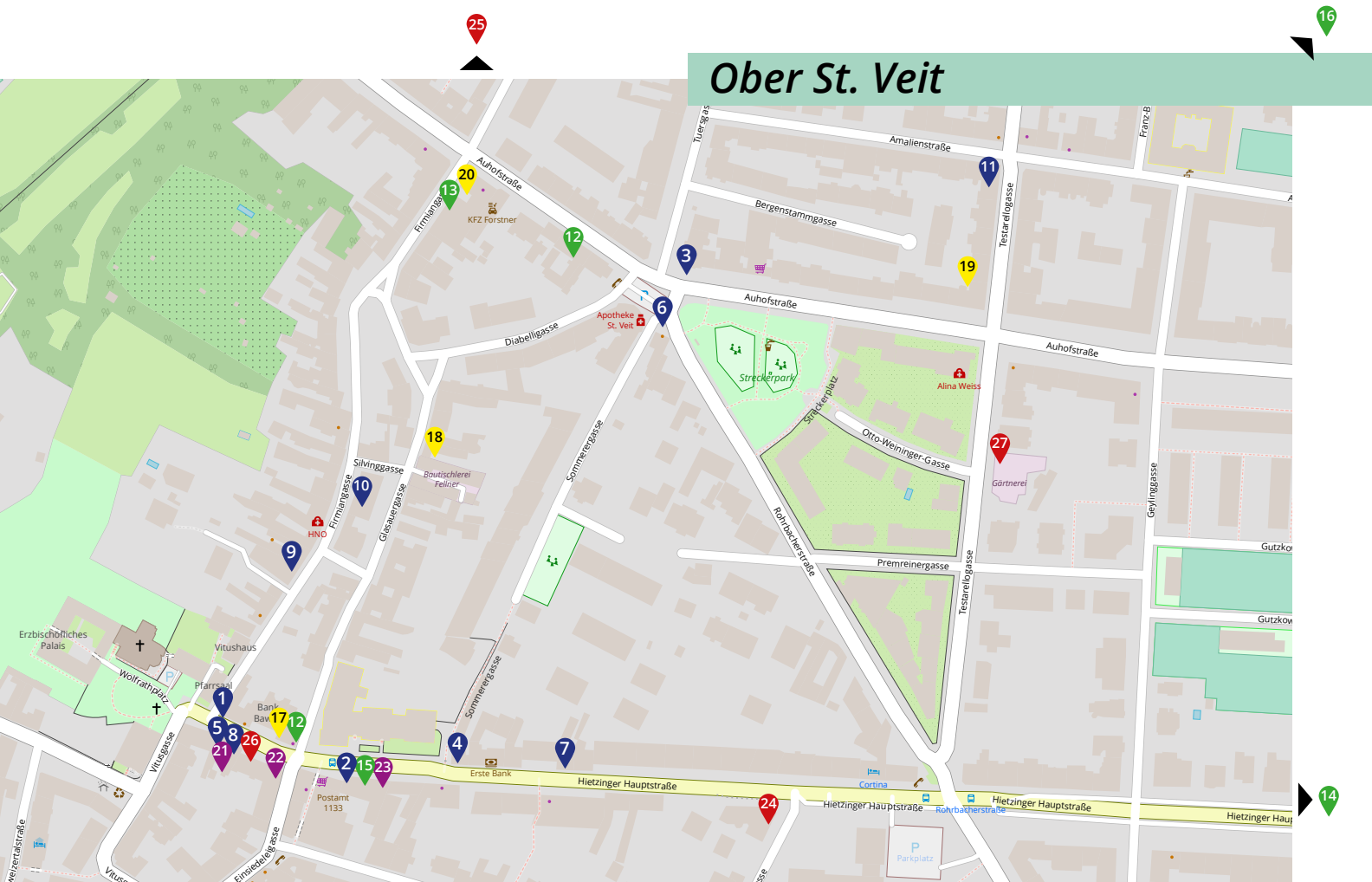
Die familiäre Einkaufsgemeinschaft setzt sich aus einer bunten Truppe von Menschen zusammen, die alle durch ihre gemeinsamen Überzeugungen geeint sind. So legen sie besonders viel Wert darauf die Natur zu achten und sie zu schützen, Arbeit fair zu entlohnen und Kleinbetriebe zu fördern.

Aktuell besteht noch die Möglichkeit Mitglied bei der Foodcoop zu werden; für Interessierte bietet der Verein auch Infoveranstaltungen an. Der Biohamster freut sich über Neuankömmlinge und kann es kaum erwarten ein fester Bestandteil in unserem Grätzl zu werden! Auch wir von GRÄTZleben Hietzing werden unser Obst und Gemüse von dort beziehen!



BioHamster
Foodcoop in Hietzing

Lainzerstraße 123A/Top 2
Web: biohamster.at
E-Mail: info@biohamster.at
Tel.: 0676 3045599



Essen & Trinken

1. **Anton's Tafel**, Hietzinger Hauptstraße 174
Eissalon und Restaurant; Web: antons.at
2. **Bäckerei Schwarz**, Hietzinger Hauptstraße 145
Bäckerei; Web: bswien.at; Tel.: 01 877 08 38
3. **Bäckerei Schwarz**, Auhofstraße 138
Bäckerei; Web: bswien.at; Tel.: 01 877 24 75 21
4. **BUNT Restaurant & Eventlocation**, Hietzinger Hauptstraße 162
Restaurant; Web: bunt.at; Tel.: 01 877 14 99
5. **Da Salvatore**, Hietzinger Hauptstraße 153
Pizzeria; Web: pizzeriadasalvatore.at; Tel.: 0664 31 81 647
6. **Da Salvatore**, Rohrbacherstraße 31
Ristorante; Web: ristorante-salvatore.at; Tel.: 0664 140 08 94
7. **Kalkalpenfisch**, Hietzinger Hauptstraße 150
Fischmarkt; Web: kalkalpenfisch.at
8. **Schneider- Gössl Sektbar**, Hietzinger Hauptstraße 153
Sektbar; Web: schneider-goessl.at; Tel.: 01 877 49 00
9. **Schneider-Gössl**, Firmiangasse 9-11
Heuriger; Web: schneider-goessl.at; Tel.: 01 877 61 09 - 0
10. **Thurn Heurigen Restaurant**, Firmiangasse 8
Gastronomie; Web: thurnwien.at; Tel.: 01 877 95 40
11. **Ver<kost>bar**, Testarellgasse 27
Weinhandlung; Web: verkostbar.wine; Tel.: 0681 849 78 013

Gesundheit, Freizeit & Fitness

12. **Baan Anong**, Auhofstraße 145 & Hietzinger Hauptstraße 170
Nuad Thai Massage; Web: thaimassagen.wien; Tel.: 0660 51 55 9 55
13. **Ballettstudio Elisabeth Kobel**, Firmiangasse 22
Ballettstudio, Damengymnastik, Choreografie
Web: elisabethkobel.at; Tel.: 0676 312 46 47
14. **Dr. Clemens Frisee**, Hietzinger Hauptstraße 116/4 (Eingang Preindlgasse 12)
Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten; Web: hautarzt-hietzing.at;
Tel.: 01/ 876 35 48
15. **Mag. Ursula Naggies-Dinstl**, Hietzinger Hauptstraße 145/5
Psychotherapeutin; Web: naggies-dinstl.com; Tel.: 0664 238 40 17

Ober St. Veit

16. **MOMENTUM Bewegings & Lebensfreude GmbH**, Hietzinger Kai 133
maßgeschneidertes Training; Web: momentum-bewegung.at;
Tel.: 01 87626 44

Handwerk & Reparatur

17. **A.S.S. Ober St. Veit**, Hietzinger Hauptstraße 170
Aufsperrdienst; Web: ass-oberstveit.at; Tel.: 0699 194 50 937
18. **Bautischlerei Fellner**, Glasauergasse 24
Bautischlerei; Web: fellner.com; Tel.: 01 877 35 69
19. **Korkisch Haustechnik**, Auhofstraße 120a
Gas, Wasser, Elektro, Solar; Web: korkisch.at; Tel.: 01 877 25 25 - 0
20. **Wintner Design & Wohnen**, Auhofstraße 153
Innenarchitektur; Web: wintner.at; Tel.: 01 877 22 13

Shopping & Einkauf

21. **ARGE Rosenauerwald**, Hietzinger Hauptstraße 153
Lebensmittel von kleinen Bio-Bauern
Web: arge-rosenauerwald.at; Tel.: 01 988 98 230
22. **Bücher & Geschenkladen**, Hietzinger Hauptstraße 147
Bücher & Post; Web: buecher-geschenkladen.at; Tel.: 01 944 01 33
23. **Massing Moden**, Hietzinger Hauptstraße 145
Damen- und Herrenmoden; Web: massing.at; Tel.: 01 877 68 05

Sonstiges

24. **Fahrschule Hietzing**, Hietzinger Hauptstraße 123
Fahrschule; Web: fahrschule-hietzing.at
25. **Fotostube - Constanze Trzebin**, Hietzinger Kai 199
Fotografin; Web: fotostube.at; Tel.: 0676 544 69 93
26. **Papier - Bürobedarf**, Hietzinger Hauptstraße 151
Papier und Bürobedarf

Grätzltalk

Grätzltalk made in Hietzing heißt es, wenn Leo K.'s Stimme zu hören ist. Alex Meixner und sein Team von 247musicdesign etablieren nun ihr neues Podcast-Format. Unser Vereinsobmann Christopher war mittlerweile schon zweimal zu Gast. Hören Sie doch selbst hinein und nutzen sie hierfür den QR-Code.

Zur Eröffnung des GRÄTZLherz Vereinslokals am 3. September kommt die „mobile Podcast-Station“ zu uns und interviewt unsere Gäste, unsere KooperationspartnerInnen, unsere Mitglieder und hoffentlich auch Sie! Erleben Sie dabei einen Hauch von Radioproduktion.

Wir von GRÄTZLeben Hietzing sind gespannt wohin uns die Kooperation mit 247musicdesign noch bringen wird ...

Web: 247musicdesign.com

Mail: office@247musicdesign.com

Testarellogasse 2



Zum grünen Rauchfangkehrer



Rohrbacherstraße 9

Web: caffenapoletano.at

E-Mail: michael@wild.or.at



Das Haus, als auch deren Bewohner*innen, erzählen etliche Geschichten. Hier wurde bis in die 80er Jahre die haus-eigene Fruchtsaft-Limonade LIXADE, als auch Almdudler, abgefüllt. Die innere Eingangstüre stammt aus dem Lokal „Zum lustigen Radfahrer“. Die Ober St. Veiter Rauchfangkehrerfamilie hat das Haus 2007 übernommen. Aktuell ist es der Sitz einiger innovativer Firmen (u.a. Biomasse Handel, Smart Pellet Heater, UVC Desinfektion). Zusätzlich können jeden Donnerstag lokale Lebensmittel vom Onlinehändler Paradeisa abgeholt werden, und die Tradition des Getränkeversorgers wird mit dem Angebot von leckerem direkt importiertem neapolitanischen Kaffee weitergeführt. Kostprobe gefällig? Gerne! Am Samstag, 9. Oktober, von 14-16 Uhr laden wir alle KaffeekennerInnen und jene die es noch werden möchten zu uns ins GRÄTZLherz Vereinslokal ein. Ohne Anmeldung und gegen freie Spende.

dasPizz

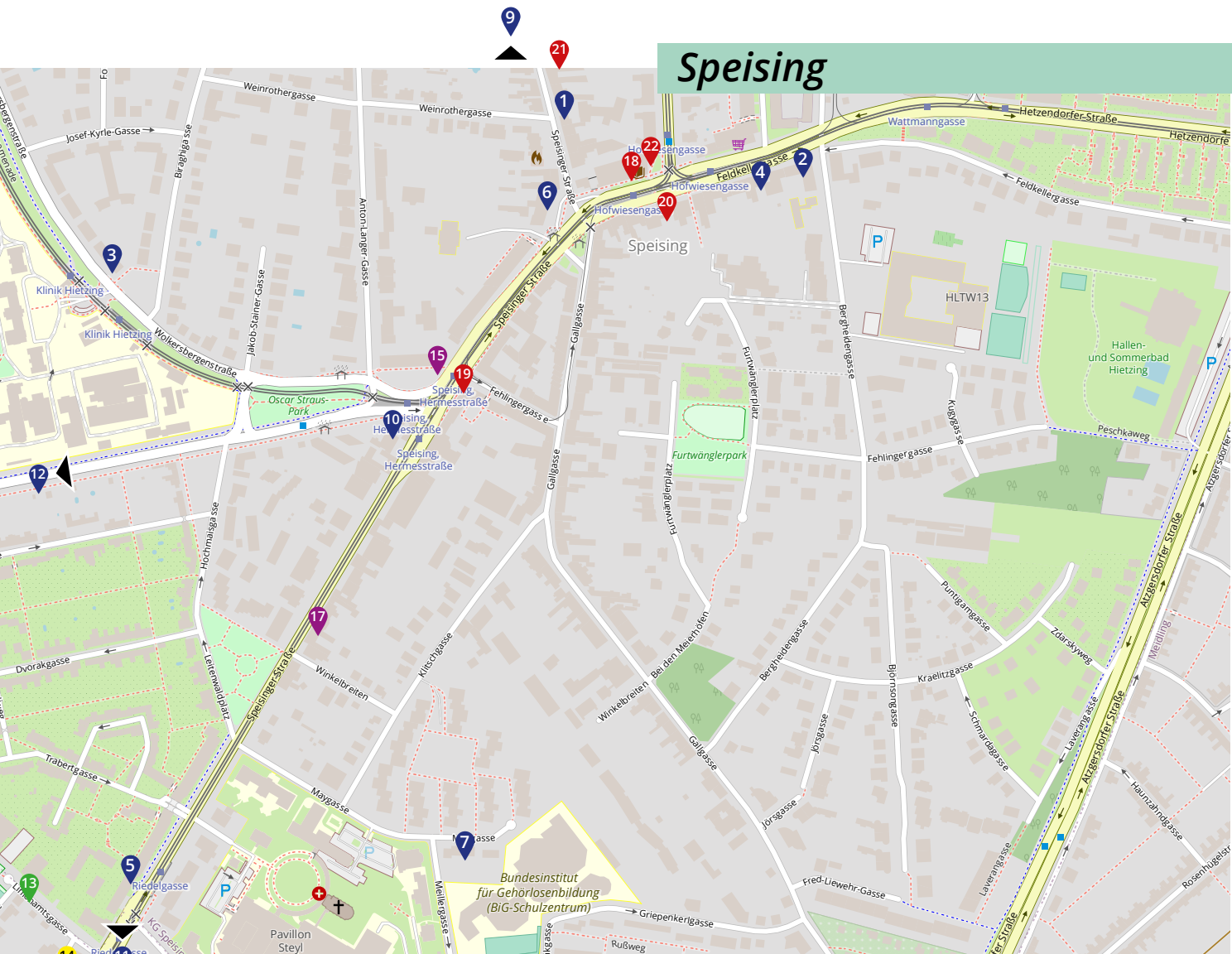
Das italienische Restaurant dasPizz besticht durch seine große und qualitative Speisekarte. Von Pizza, über Fischgerichte, österreichische Speisen über hausgemachte Mehlspeisen gibt es hier alles was ihr Herz begehrt. Dabei wird großen Wert auf originale und qualitative Produkte aus Italien sowie von österreichischen Bauern gelegt. Selbstverständlich wird auch geliefert. Unsere fleißigen Helfer*innen beim Aufbau der Möbel im GRÄTZLherz Lokal durften sich bereits von den köstlichen Speisen überzeugen lassen. An allen drei Arbeitstagen verpflegte uns dasPizz kostenlos!



Hietzinger Hauptstraße 115a

Web: das-pizz.at

Tel.: 01 876 15 18



Speising

Essen & Trinken

1. **Ammersin Getränkegroßhandel**; Speisinger Straße 31-33
Getränkegroßhandel; Web: ammersin.at; Tel.: 01 804 4200
2. **Bäckerei Schwarz**; Feldkellergasse 26
Bäckerei; Web: bswien.at; Tel.: 01 804 36 55
3. **Café Allgemein**; Wolkersbergenstraße 22-24
Kaffeehaus; Web: cafeallgemein.at; Tel.: 01 960 57 90
4. **Cafeteria Dolce Cucina**; Feldkellergasse 22/1a
Cafeteria; Tel.: 0664 512 72 22 und 23
5. **Eissalon**; Speisinger Straße 100; Eisdiele
6. **Kichererbse**; Speisinger Straße 38
Vegetarische Gerichte; Web: kichererbse.at; Tel.: 01 804 20 06
7. **Restaurant May 31**; Maygasse 31; Web: restaurant-may31.at
Italienisches Restaurant; Tel.: 0676 880 30 880
8. **Restaurant Split**; Hetzendorfer Straße 165-187
Web: splithietzing.at; Tel.: 01 804 09 15
9. **Restaurant Waldteile**; Speisinger Straße 2
Web: waldteile.at; Tel.: 01 804 53 94
10. **Ristorante Pizzeria iCalabresi**; Hermesstraße 1
Web: icalabresi.at; Tel.: 01 804 49 82
11. **Sillermakronen**; Speisinger Straße 152
Coffeeshop; Web: sillermakronen.at; Tel.: 01 886 26 96
12. **HERMES Cafe Restaurant Labstelle**; Lainzer Tiergarten
Web: hermes-villa.at; Tel.: 01 804 13 23

Gesundheit, Freizeit & Fitness

13. **ASV 13**; Linienamtsgasse 7
Fußballverein; Web: ASV13.at; Tel.: 0699 1120 4516

Handwerk & Reparatur

14. **Installateur Brüder Solly OG**; Speisinger Straße 110
Klempner; Web: installateur-hietzing.at; Tel.: 0664 23 32 694

Shopping & Einkauf

15. **balloon point Austria**; Speisinger Straße 56
Werbeartikelanbieter; Web: luftballon.at; Tel.: 01 52 44 821
16. **Biofeld**; Atzgersdorfer Straße 10
Bio-Supermarkt; Web: Biofeld.co.at; Tel.: 0676 94 74 222
17. **Raumausstattung Beisteiner**; Speisinger Straße 85
Raumausstatter und Tapezierer; Web: beisteiner.at; Tel.: 01 804 53 67

Sonstiges

18. **Bücherei Hietzing**; Hofwiesengasse 48
Öffentliche Bücherei; Web: buechereien.wien.gv.at; Tel.: 01 4000 13 161
19. **Blumen B & B R Bigl**; Speisinger Straße 51
Blumengeschäft; Tel.: 01 803 85 58
20. **Fahrschule Hietzing**; Feldkellergasse 10
Fahrschule; Web: fahrschule-hietzing.at; Tel.: 01 239 72 90
21. **Streetwork Hietzing**; Speisinger Straße 19
Offene Kinder- und Jugendarbeit; Web: rdk-wien.at; Tel.: 0699 158 577 82
22. **VHS Hietzing**; Hofwiesengasse 48
Volkshochschule; Web: vhs.at; Tel.: 01 891 74 1130 00

Textilreinigung seit 1994

Andrea und Christian Zinkl führen die Textilreinigung in der Speisinger Straße 35 als Familienbetrieb. Teamarbeit, Sauberkeit und persönliches Engagement sind ihre Grundwerte. Diese sind bei jedem Besuch sofort spürbar. Im Sommer machten wir von GRÄTZLeben eine Tour durch den Bezirk und besuchten etliche Betriebe. Besonders das Gespräch mit Herrn Zinkl blieb in positiver Erinnerung. Seine positive Ausstrahlung, Freundlichkeit und entgegengebrachte Wertschätzung sind etwas ganz Spezielles und Schönes. Genau diese Persönlichkeit in Betrieben schätzen wir ganz besonders.

Insofern unser Aufruf: Packen sie ihre schmutzige Wäsche zusammen und kommen sie zum Grätzlbetrieb Textilreinigung Zinkl! Denn gegen die langjährige Erfahrung der Familie Zinkl hat kein noch so hartnäckiger Fleck eine Chance.

Speisinger Straße 35

Web: zinkl.at

Tel.: 01 804 14 89

Familienbetrieb verwöhnt Speising



Cafeteria Dolce Cucina

Feldkellerqasse 26

Leonardos Bistro

Hofwiesengasse 48

Der freundliche und gemütliche Familienbetrieb Cafeteria Dolce Cucina freut sich sehr über die Wertschätzung und den Zuspruch seiner Kund*innen und hat daher um einen Standort erweitert. Im wunderschönen Schanigarten in der VHS Hietzing kann man es sich nun richtig gut gehen lassen. Das Leonardos Bistro verwöhnt dich mit gutem Illy Kaffee, hausgemachten Mehlspeisen, Snacks, Zanonis Eis, einem Mittagsteller, Salate im Sommer und zur kälteren Jahreszeit mit saisonalen hausgemachten Suppen. Genieße den Urlaubsflair in Leonardo's Bistro auch im Spätsommer und schau vorbei!

Getränke aus Leidenschaft

Beim Getränkegroßhandel Ammersin werden sie bestimmt fündig. Immerhin besteht das Sortiment aus über 7500 ausgewählten Artikeln. Dabei achtet der Betrieb besonders auf Qualität, Partnerschaft und Nachhaltigkeit. Besonders im Bereich von Craftbeer ist Ammersin in Österreich federführend (www.BeerLovers.at). Eine Verkostung diverser Biere in unserem Vereinslokal ist geplant. Zu Redaktionsschluss dieser Ausgabe liefen jedoch noch die Gespräche. Wir hoffen bald einen Termin bekannt geben zu dürfen. Falls sie nicht mehr darauf warten möchten, können sie bequem von zu Hause aus bestellen oder besuchen sie die Hietzinger Außenstelle.

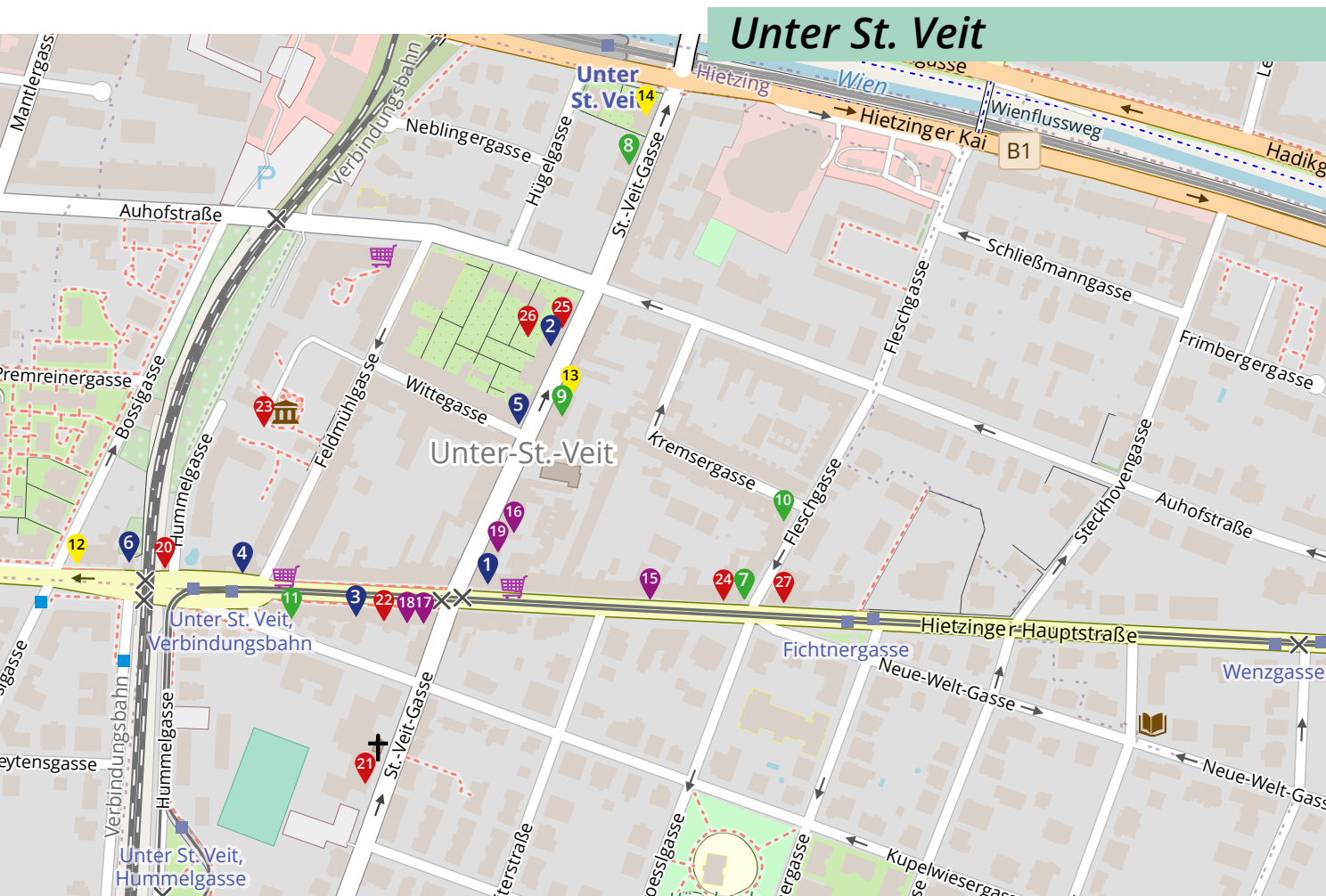
PS: Die Hietzinger Außenstellen spendet uns für die Eröffnungsfeier einige Getränke, einem feucht-fröhlichen Abend steht also nichts mehr im Wege!



Speisinger Straße 31

Web: ammersin.at

Tel.: 01 804 4200



Essen & Trinken

1. **Bäckerei Schwarz**; Hietzinger Hauptstraße 70
Bäcker; Web: bs Wien.at; Tel: 01 877 22 36
2. **Obst & Gemüse**; Sankt-Veit-Gasse 53
3. **Schoko & Fiocco**; Hietzinger Hauptstraße 69
Eismanufaktur; Tel.: 01 877 25 28
4. **Sun**; Hietzinger Hauptstraße 86; China-Restaurant
5. **Teenorissimo – kleines Teehaus**; Wittegasse 2
Teehaus; Web: teenorissimo.at; Tel.: 0676 64 63 703
6. **Zum Seidl**; Hietzinger Hauptstraße 90
Würstel-Buffer; Web: zumseidl.at; Tel.: 0699 112 24 562

Gesundheit, Freizeit & Fitness

7. **Geburtshaus von Anfang an**; Hietzinger Hauptstraße 50
Web: geburtshaus-von-anfang-an.at Tel.: 0681 81 336 556
8. **Optik Akustik Haller**; Sankt-Veit-Gasse 65
E-Mail: optik-akustik-haller@a1.net; Tel.: 01 876 06 48
9. **Ortopropan**; Sankt-Veit-Gasse 56
Sanitätshaus; Tel.: 01 402 21 25 - 3040
10. **Studio Zhang**; Kremsergasse 1/2
Tai-Chi-Schule; Web: zhang.at; Tel.: 01 270 0688
11. **5 Ebenen-Coach**; Hietzinger Hauptstraße 73/6
Coaching & Aroma-Massagen; Web: 5ebenen-coach.at; Tel.: 0660 80 89 600

Handwerk & Reparatur

12. **Fernsehdoctor Schwarz GmbH**; Hietzinger Hauptstraße 94
Elektrofachgeschäft; Web: fernsehdoctor.co.at; Tel.: 01 877 92 55
13. **Maß- und Änderungsschneiderei E.Akgün**; Sankt-Veit-Gasse 56
Web: schneiderei-akguen.at; Tel.: 01 876 60 48
14. **NRE Computer & Service**; Sankt-Veit-Gasse 67
Computergeschäft; Web: nre.at; Tel.: 01 363 1130

Shopping & Einkauf

15. **Check Out Ina Schulz**; Hietzinger Hauptstraße 56; Modegeschäft
16. **Giving & Living – Geschenke**; Sankt-Veit-Gasse 44
Geschenkboutique; Web: givingandliving.at; Tel.: 0664 88 71 71 88
17. **Jura-Store**; Hietzinger Hauptstraße 65; Kaffeevollautomaten
18. **Red Zac Schwarz Haushaltsgeräte**; Hietzinger Hauptstraße 65
Elektrofachgeschäft; E-Mail: office@fernsehdoctor.co.at; Tel: 01 877 92 55
19. **Angel-A**; St.Veit-Gasse 42 + Hietzinger Hauptstraße 10
Designermode; Web: angel-a.co.at; Tel.: 0650 360 4960

Sonstiges

20. **Blumeneboutique Grete**; Hietzinger Hauptstraße 88a
Blumen-Nahversorgung; Web: blumengeschaeft.wien; Tel.: 01 877 59 98
21. **Don Bosco Haus**; Sankt-Veit-Gasse 25; Web: donboscohaus.at
Zentrum für Jugend- und Erwachsenenbildung; Tel.: 01 878 39
22. **Energy Island**; Hietzinger Hauptstraße 67
Energetische Produkte; Web: energyislandshop.at; Tel.: 01 879 57 93
23. **Klimt Villa I Gustav Klimt-Atelier**; Feldmühlgasse 11
Web: klimtvilla.at; Tel.: 01 876 11 25
24. **Happy Paper**; Hietzinger Hauptstraße 52
Papierwarenfachgeschäft; Tel.: 01 877 35 72
25. **Wilde Rose**; Sankt-Veit-Gasse 53
Blumen-Nahversorgung; Tel.: 01 879 65 15
26. **Sela Tours**; St.Veit-Gasse 51
Reisebüro; Web: selatours.at; Tel.: 01 877 30 25
27. **Frech Interior GmbH**; Hietzinger Hauptstraße 48
Innenarchitekturbüro; Web: frech.cc; Tel.: 01 503 81 75

Red Zac Schwarz

Der Fernsehdozent Red Zac Schwarz ist ein Kooperationspartner der ersten Stunde. Als wir für unser neues Lokal um eine Kaffeemaschine und einen Staubsauger angefragt haben, war schnell klar, dass wir Unterstützung bekommen. „Es ist doch logisch, dass wir helfen. Ihr macht was Schönes für die Gemeinschaft in Hietzing.“ Das ist gelebte Zusammenarbeit im Grätzl! Unterstützen auch Sie die Grätzl-Nahversorgung und kaufen bei den kleinen Betrieben in ihrer Umgebung ein. Hier bei Red Zac Schwarz erhalten Sie jegliche Haushaltsgeräte und es gibt auch ein Reparaturservice.



Hietzinger Hauptstraße 94
Tel.: 01 877 92 55

Papierwarengeschäft Happy Paper



Hietzinger Hauptstraße 52
Tel.: 01 877 35 72

Die ersten Monate seit der Geschäftsübernahme sind um, das Sortiment und die freundliche Beratung sind geblieben. Auch die Stammkund*innen sind glücklich: „Toll, dass diese Hietzinger Institution erhalten bleibt. Ich wünsche alles Gute fürs Geschäft. Es ist großartig Einzelstücke kaufen zu können und dass sich hier wirklich Zeit für einen genommen wird.“ Seit Ende August erstrahlt das Papierwarengeschäft Happy Paper in neuem äußerem Glanz. Zum Schulstart gibt es ein tolles Service: Bringen Sie einfach die Schuleinkaufsliste und den Rest erledigen die Expertinnen. Außerdem erhalten Sie 10% auf den Schulbedarf-Einkauf (Mindestsumme 10€). Auch GRÄTZLeben Hietzing durfte sich freuen! Frau Gaudernak spendete uns die Erstausrüstung fürs GRÄTZLherz Lokal. Nun haben wir Bleistifte und Zeichenpapier für die Zeichengruppe am Montag, etliche Stifte und Bastelmaterial für die Kinder- und Jugendgruppe am Donnerstag & Flipchartpapier und Marker für die Workshops. Natürlich durften auch Straßenkreiden nicht fehlen. Damit wollen wir die Wohnstraße vor dem Vereinslokal verschönern. Auf diesem Wege nochmals vielen herzlichen Dank an Frau Gaudernak für die großzügige Unterstützung!

Sportplatz Don Bosco Wiese

Vermutlich haben Sie es schon gehört, aber das Don Bosco Haus schließt mit Ende des Jahres. Die Salesianer Don Boscós boten in der St. Veit Gasse 25 seit 1986 mit ihrem Zentrum für Jugend- und Erwachsenenbildung einen Ort der Begegnung an. Neben Bildungsveranstaltungen war es auch eine beliebte Herberge für Menschen aus aller Welt. Unser Verein war von Anfang an stark mit dem Haus verbunden. Als ich, Christopher, 2018 hörte, dass der anliegende Sportplatz nicht mehr der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden kann, gründete ich kurzerhand den GRÄTZLeben Verein und stellte mich selbst regelmäßig auf die Wiese. In weiterer Folge erhielt ich Unterstützung aus der Nachbarschaft und vor allem durch die PraktikantInnen und so konnte der wunderschöne Sportplatz von Montag bis Freitag geöffnet werden. Wir hoffen, dass der neue Pächter (das Haus soll nicht verkauft werden) die Wichtigkeit des Sportplatzes für die Bevölkerung erkennt und weiterhin ermöglicht das Kinder, Jugendliche und Erwachsene Sport betreiben können. Durch die Schließung verliert die Mädchenfußballmannschaft vom ASV13, die Baseballschule und GRÄTZLeben ihren Trainingsplatz. Bei dem Gedanken kommen mir die Tränen.



Sophie Philo



Bonjour! Mein Deckelchen klappert ganz wirr ob der vielen G's! 3G, 2G, 1G; ohne ein G - rienne va plus - Zutritt verwehrt. „Sie bestanden auf Ihrem Anspruch, endlich als Bürger ernstgenommen zu werden und nicht mehr gegängelt zu werden“, Zitat Willy Brandt, Politiker und Weltveränderer. Ein Grandseigneur der dem Grand Cru Cognac zugetan war. Grand Cuvee heisst's bei Wein, Schokolade und Kaffee, was wiederum nichts anderes als „Großes Gewächs“ bedeutet. Diese 3 G's stoßen niemandem auf, höchstens bei - einem Schwipserl. Geschnitten, gebunden, gelesen, gekeltert - 4G's bevor der Wein im Fass reifen kann. Gepflückt, gewelkt, gerollt, getrocknet - die Metamorphose des Teeblattes. Gesät, gewachsen, geerntet... Gedacht, geplant, gebaut... jetzt packt mich der Ehrgeiz. Hm, das Wort „grandeur“ hätte doch viel mehr Eleganz für mein Bemühen. Magnifique! - seine Bedeutung birgt 3 weitere G's in sich: Großartigkeit, Glorie und Größe, bezogen auf Würde und Charakter. Somit verordne ich ohne viel Aufhebens weitere G's : Gehn's gleich ins Grätzl und goustieren Sie genussvoll was Ihnen Grandioses präsentiert wird. Denn, was immer wir tun, wofür immer wir uns entscheiden: „Der beste Weg, die Zukunft vorauszusagen, ist, sie zu gestalten“ um es mit den Worten des genialen Kanzlers der Entspannungspolitik zu sagen.

grande plaisir... Sophie Philo

Weinlese

Im Herbst steht vielerorts in Österreich die Weinlese an. Trotz zahlreichen Unwetters wird es auch heuer wieder köstlichen österreichischen Wein geben. Da unser Vereinsobmann seine Wurzeln im Südburgenland hat, wurde ihm die Weinflasche quasi in die Wiege gelegt. Die Weingärten rund um das Elternhaus befindet sich noch heute in Familienbesitz und die Trauben werden vom Großcousine Hansi Polczer zu hochwertigem Qualitätswein verarbeitet. Guter Wein rundet oft einen stimmungsvollen Abend oder Event ab. Daher gibt es ab sofort GRÄTZLeben Wein vom Weingut Polczer. Eine Besichtigung des Weinkellers und der Weinregion Eisenberg an der Pinka ist in Planung. Außerdem ist auch eine CrowdFarming Adoption möglich (siehe unten). Auch Hietzing ist weintechnisch gut betreut: u.a. Weinschenke Schneider, 1130 Wein Vinothek und die VER<KOST<BAR Grätzl Vinothek.

Landwirtschaft mit Charme und & Zukunft

CrowdFarming ist ein innovatives, nachhaltiges Konzept für bewussten Konsum, das auf direktem Weg Landwirtschaftsbetriebe unterstützt. Eine neue demokratische, ehrliche und transparente Lebensmittellieferkette, die eine direkte Verbindung zwischen Konsumenten und Landwirten herstellt.

Nicht jeder kann einen Weinstock sein Eigen nennen. Das Weingut Polczer in Eisenberg an der Pinka im Südburgenland, macht dies nun in Kooperation mit der Plattform CrowdFarming.com möglich und „adaptiert mit Adoption“. Cooles Wortspiel für eine coole Sache. Weinstöcke adoptieren. Gutes trinken. Gutes verschenken. Gutes tun. Blaufränkisch!

Mit der Adoption von Blaufränkisch Rebstöcken im Weingut Polczer unterstützt Du dieses Projekt und somit die heimische Landwirtschaft. Das Konzept ist so einfach, wie es gut ist: Du adoptierst Blaufränkisch Rebstöcke für eine selbst bestimmte Dauer, als Entlohnung gibt es den fertigen Wein, die Arbeit erledigen die Profis im Weingut.

Via APP wirst Du während des Jahres auf dem Laufenden gehalten, bekommst Fotos & die Koordinaten Deiner Reben im Weingarten. Natürlich werden die Rebstöcke mit dem gewünschten Namen gekennzeichnet & können auch jederzeit besucht werden. Als Entlohnung gibt es sechs Flaschen fertigen Wein ins Haus geliefert, aber vor allem das Wissen darum, dass die edlen Tropfen nach ökologischen, wirtschaftlichen und sozialen Kriterien bewertet, nur die Besten sind. Wenn man weiß, mit wie viel Hingabe der Weingarten und Rebstock behandelt wird, schmeckt das Gläschen Rotwein gleich doppelt so gut.

Durch Deine CrowdFarming Adoption, sei es für Dich selbst oder auch als ideales sinnvolles Geschenk das Freude macht, leistet Du einen wichtigen Beitrag zu transparentem, nachhaltigem Konsum und machst die Welt ein kleines bisschen besser, gerechter & auch bunter.



Weingut Polczer
E-Mail: weingut@polczer.at
Web: polczer.at

Rezept Maygasse 31: PASTA PISELLI

Für 2 Personen

Olivenöl
ca. 80g Erbsen (TK oder Frisch)
ca. 80g Kürbis (Hokkaido)
ca. ½ Stange Porree
1 EL Butter
ca. 100ml Gemüsebrühe
1-2 Zweige Minze (nur Blätter)
Parmesan
ca. 220g hausgemachte MAY31 Paccheri

Kürbis aushöhlen und in längliche ca. 2-3 cm dicke Scheiben schneiden, auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech legen mit Olivenöl beträufeln und mit Meersalz bestreuen. Bei 180° Ober- Unterhitze ca. 20 min schmoren.

Einen großen Topf mit Wasser zum Kochen bringen und salzen. Pasta ca. 12 min vor Fertigstellung des Gerichts hinzufügen.

Porree in feine Ringe und den Kürbis in mundgerechte Stücke schneiden.

Etwas Olivenöl in einer Pfanne erwärmen und den Kürbis sowie die Erbsen vorsichtig erhitzen - den Porree hinzufügen und kurz durchschwenken. Mit Gemüsebrühe (Menge nach Geschmack) ablöschen und kurz einreduzieren lassen. Butter und Minze hinzufügen und bis zur gewünschten Konsistenz schwenken, mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Auf 2 Teller anrichten und mit Parmesan garnieren.



Weinempfehlung GRÄTZL Vinothek



Testarellogasse 27
Web: verkostbar.wine
Tel.: 0681 849 780 13

Peter Böhmwalder läuft das Wasser im Mund zusammen, wie er das Rezept der herbstlichen Pasta Piselli liest. Er denkt sofort an Norditalien und Südtirol. In dieser Gegend wachsen die Zutaten, und auch der zum Gericht passende würzige Wein „roter Traminer“ stammt von dort. Roter Traminer ist ein spannender, herbstlicher Weißwein und erhält den Namen von den leicht roten Punkten auf der Haut der Traube. Es ist der perfekte Wein für ein Abendessen mit schöner Gesellschaft. Rote Traminer haben breite Schulter, eben ein Herbstwein mit Stimmung und soll schön gekühlt bei etwa 5-6° Celsius serviert werden. Peter empfiehlt den Roten Traminer vom Weingut Faber-Köchel aus Niederösterreich. Dieser Qualitätswein ist vegan und biozertifiziert. Eine Flasche des edlen Tropfens können Sie in der GRÄTZL Vinothek um 17 Euro erwerben. Guten Appetit wünscht Peter Böhmwalder von der VER<KOST<BAR!

Foto: Thomas Werchota



Jung und Alt begegnen sich

Anfangen hat es mit einem Vernetzungstermin bei „Miteinander im demenzfreundlichen Hietzing“ zwischen Petra Rösler (Kardinal König Haus) und Christopher Hetfleisch-Knoll (GRÄTZLeben Hietzing und Lehrer an der HLW23). Nun gab es bereits drei Treffen zwischen Nutzer*innen von PROMENZ (Initiative von und für Menschen mit Vergesslichkeit) und SchülerInnen der HLW 23. Weitere folgen gewiss. Der Austausch findet stets auf Augenhöhe statt. Die Themen sind vielfältig und ergeben sich von selbst. Die Gesprächskultur ist geprägt von Offenheit, Authentizität, Neugierde und gegenseitigem Respekt. Die Gesprächspartner*innen freuen sich so sehr auf die Termine, dass schon mal eine Anreise von über einer Stunde in Kauf genommen oder auch Urlaube etwas verschoben werden.

Bei den ersten Gesprächsrunden ging es unter anderem um die Schulzeit, Familie, Hobbys, Beruf und um Demenz. Demenz ist eine Bezeichnung für eine anhaltende oder fortschreitende Beeinträchtigung des Gedächtnisses oder des Denkens. „Wir sind nur vergesslich und nicht dement!“, erklärte ein Nutzer von PROMENZ den Schüler*innen den kleinen, aber sehr wichtigen Unterschied in der Sprache. Über das Thema Vergesslichkeit wird offen gesprochen, auch wichtige Tipps und Tricks wie zum Beispiel das Mitschreiben oder Zusammenfassen von Gesprächsinhalten werden gerne geteilt.

Zum gemeinsamen Sommergespräch im Garten des Kardinal König Hauses im Juli trafen sich Andreas, Bea, Christopher,

Hannah, Helle, Liv, Martin und Niko. Bereits die Begrüßung vor dem Haus aller TeilnehmerInnen war sehr herzlich. Es wurde von Beginn an angeregt geplaudert und mehrfach bedankt für mitgeschickte Wachteleier beim letzten Treffen. Ja, Wachteln waren großes Thema bei unserem ersten Treffen. Das gemeinsame Interesse an Natur und nachhaltiger Tierhaltung hat jung und alt miteinander verbunden.

Auch im Sommergespräch war der Klimaschutz großes Thema. Dieses Thema war vor allem emotional von den aktuellen Umweltkatastrophen (Hochwasser) geprägt. Bea und Hannah erzählten davon, dass sie mehrmals aktiv bei den Fridays For Future Demonstrationen waren. „Die alten Menschen müssen sich natürlich noch einbringen. Und die Jungen müssen dies auch tun und sich einschwingen.“, argumentierte Hannah. Liv stimmte ihr zu: „Stimmt. Deswegen war ich auch auf der Demo. Doch wie soll man wirklich was ändern?“ Nach anfänglicher Trostlosigkeit und einigem Zweifel wurden gemeinsam etliche Punkte gefunden: Ausbau von öffentlichem Verkehr, Veränderung der Ernährungsgewohnheiten (z.B. Fair Trade und/oder Bio-Produkte, keine Massentierhaltung, Fleischkonsumreduktion, saisonales Gemüse und Obst), Second Hand, Recycling, Abfallreduktion, Schutz der Weltmeere, weniger Boden versiegeln, das Wissen aus der Psychologie und den Fortschritt in der Technik nutzen. „Wir dürfen die Technik nicht verteufeln! Schaut euch zum Beispiel die neuen LED-Straßenbeleuchtungen an.“, war sich Andreas sicher.

Tabu-Themen gab es bisher in den Gesprächsrunden keine. So war es auch selbstverständlich über Sexualität zu sprechen. Ja, diese ist auch für Menschen über 70 Jahren relevant. „Berührungen, Streicheln und Zuwendungen sind ein menschliches Grundbedürfnis. Da gehört im weiteren Sinne auch die Sexualität dazu“, war sich ein Schüler sicher und erntete breite Zustimmung der anderen. „Auch wenn es mir bei diesem Thema die Haare sträubt, ist es richtig und wichtig darüber zu sprechen.“, ergänzte eine Teilnehmerin und meinte noch „Doch zur Sexualität gehört auch unbedingt der/die richtige Partner*in dazu.“



Bea, pensionierte Ärztin mit langjähriger Erfahrung in der Suchtberatung, beliefert unsere Gesprächsrunde immer mit interessanten Inputs aus der Literatur. Diesmal stand „Die Erde weint“ und Konrad Lorenz Werk „Die acht Todsünden der zivilisierten Menschheit“ auf dem Programm. Gemeinsam sinnierten wir über die Inhalte und Lehren daraus. Hannah brachte es mit folgender Aussage mit einer Selbstverständlichkeit und Klarheit auf den Punkt: „Ich habe so viel Freiheit – bis dahin wo du bist – da beginnt die Grenze.“

Ganz neugierig und interessiert lauschten wir alle den Erzählungen von Helle, welche uns von ihren Erinnerungen aus dem 2. Weltkrieg und ihrem Leben in der DDR erzählte. Diese beendete sie lächelnd mit dem Satz: „Wiedervereinigung – so wie auch wir heute!“

Häufig wurde uns im Gespräch bewusst, dass es viele Fragestellungen im Leben gibt, die uns alle miteinander verbind-

Verein PROMENZ

Der Verein PROMENZ möchte gemeinsam mit Dir die Lebensqualität bei Demenz, Alzheimer oder anderen Formen der Vergesslichkeit verbessern. Ziele: Lebensfreude, Gemeinschaft und möglichst viel Selbständigkeit – Krankheit oder Probleme stehen hier nicht im Mittelpunkt, finden aber natürlich immer ein offenes Ohr. Die Stimmung ist freundlich und positiv, die Nutzer*innen sind locker, die Unterstützung ist herzlich und echt. So einfach und so schön kann das Leben mit Vergesslichkeit sein, wenn man es mit Humor, Neugierde und Energie angeht.

www.promenz.at

en. So zum Beispiel die Frage nach sinnstiftenden Tätigkeiten im eigenen Leben. Hier gab es einen regen Austausch, etliche Anregungen, Vergleiche zwischen den Generationen und dutzende Folgefragen wie: „Kann sich die Jugend von heute leichter Selbstentfalten als früher? Spielt das soziale Milieu, in dem man aufwächst, noch immer eine so große Rolle für den weiteren Lebensweg? Will die Politik selbstdenkende Menschen? Hat die Wirtschaft zu viel Macht? Ist die Vermögensverteilung fair?“ Einige Versuche Antworten darauf zu finden wollen wir nun auch mit Ihnen teilen: „Man überlebt auch, wenn man gegen den Strom schwimmt.“ „Ich würde nicht mehr Leben, wenn ich immer und überall mitgespielt hätte.“ „Ich habe nie aufgehört zu suchen. Aber es kommt oft von selbst!“ „Auf das Leben vertrauen ist schwierig, weil man sieht, was auf der Welt alles passiert.“ „Alles in Allem Nerven bewahren – auch wenn blöde Situationen im Leben kommen.“ „Es ist wichtig einander zuzuhören.“ „Es ist hilfreich, Hilfe zu holen.“ „Zum Glück gibt es nun mehr Psycholog*innen.“ „Reichtum ist auch – oder vor allem – etwas mit Menschen zu tun!“

Die Begegnungen zwischen Jung und Alt schwingen bei



mir persönlich immer einige Zeit lang nach und ich freue mich schon auf den nächsten Termin im Herbst. Ich hoffe Ihnen einen kleinen Einblick und vielleicht sogar etwas Lust gemacht zu haben, auch in Begegnung mit ihren Mitmenschen zu treten. Hierzu gibt es in Hietzing nun einige Möglichkeiten: im GRÄTZLherz Vereinslokal – Ort der Herzensbildung (siehe Veranstaltungskalender auf Seite 34), beim Fest der Erinnerung (Sa. 16.10 am Lainzer Platz) oder beim neuen „Begegnungscafé“ im „daskardinal“ (ab Ende September im Kardinal König Haus).

Demenzfreundliches Hietzing

Miteinander im demenzfreundlichen Hietzing ist eine zivilgesellschaftliche Initiative (Einzelpersonen, Vereine, Firmen, Organisationen). Zusammen möchten wir die Akzeptanz für Demenz als Form des Alterns erhöhen und ein gutes Leben auch mit Demenz im 13. Bezirk ermöglichen.

www.demenzfreundlich.at/1130

Psycho- und Traumatherapie

Mein Name ist Eva Holter. Ich bin Systemischer Coach, Systemische Psychotherapeutin und Traumatherapeutin. Der soziale Bereich ist der Bereich, in dem ich mich engagiert einsetzen kann und mich wohl fühle. Ich bin in Pension und arbeite ehrenamtlich für die Caritas Socialis als Krankheits-, Sterbe- und Trauerbegleiterin. Ich möchte den Menschen in Situationen, die alles andere als einfach und leicht sind, mit meinem Wissen und Können, mit meinen Erfahrungen und menschlichen Fähigkeiten unterstützend begleitend zur Seite stehen.

Aus diesem Grund möchte ich meine Arbeit ab Herbst auf Spendenbasis für den Verein GRÄTZLeben Hietzing ebenfalls anbieten. Kennenlernen kannst du mich jeden Montag ab 9 Uhr im GRÄTZLherz Vereinslokal bei dem Angebot der niederschweligen Erstberatung. Darüber würde ich mich sehr freuen. Ich liebe klassische Musik, gutes Essen, gute Filme, interessante Bücher, über die ich – manchmal sehr viel – nachdenke. Ich interessiere mich für die Ereignisse und Entwicklungen unseres Lebens und unserer Zeit, über die ich sehr gerne mit Bekannten und FreundInnen rede, wobei ich auch ihre Sichtweisen und Gedanken kennenlernen möchte. Vor allem schätze ich ehrliche, persönliche und warmherzige Beziehungen.



Foto: Priscilla Du Preez on Unsplash

Lebensberatung mit Herz



Christopher Hetfleisch-Knoll

Tel.: 0676 44 67 266

E-Mail: BeratungMitHerz@gmx.at

Als Sozialarbeiter, Lehrer und angehender Lebens- und Sozialberater ist es mir ganz besonders wichtig, Menschen auf deren individuellen Prozess zur Selbstverwirklichung begleiten zu dürfen. Außerdem möchte ich es jedem Menschen ermöglichen, eine Begleitung in Anspruch nehmen zu können. Aus diesem Grund biete ich gemeinsam mit Eva (siehe oben) „GRÄTZLherz Beratung und Begleitung“ an. Montags gibt es nun von 9 bis 11 Uhr die Möglichkeit Eva und mich kennen zu lernen, frei und ohne Verpflichtung über sich und Themen des Alltags zu sprechen. Es kann der Start einer Beratung bzw. Begleitung werden – muss es aber nicht. Dieses Angebot ist gegen eine freie Spende und es ist keine Anmeldung notwendig. Zusätzlich gibt es am letzten Montag des Monats Unterstützung einer weiteren Profession (27.9. Kinesiologie, 25.10. Ernährung und 29.11. Pädagogik).

Neue nicht-invasive Arthrosetherapie

Mit der Magnetolith-Therapie setzt Dr. Ulrich Lanz im Sportorthopädie Zentrum neue konservative Ansätze in der Therapie der Arthrose ein. Außerdem unterstützt die sogenannte extrakorporale Magneto-Transduktions-Therapie die Heilung bei Knochenmarksödemen und Sehnenerkrankungen erklärt Lanz. Durch pulsierende elektromagnetische Impulse werden biologische Effekte auf Zellebene in Gang gesetzt. Es kommt zu **gesteigertem Zellstoffwechsel** durch Änderung der Membrandurchlässigkeit, **Schmerzlinderung** durch Reduktion entzündungsfördernder Zytokine, mehr **Zellenergie** durch Aktivierung von ATP, besserer **Gewebeversorgung** durch Stimulation der Gefäßneubildung sowie verbesserter **Knochenheilung** durch Neubildung knochenbauender Zellen.

Sportorthopädie Zentrum – Orthopädie & Traumatologie I Physiotherapie I Osteopathie



Sportorthopädie Zentrum

Ekazent Hietzing – Hietzinger Hauptstraße 22/D/23, 1. Stock

Tel: 01/ 361 55 38

Web: www.sportortho-zentrum.at

Spiel- und Begegnungsraum

Die erfahrene Elementarpädagogin und Montessori-Pädagogin in Ausbildung Isabella bietet ab 14. September jeden Dienstag von 9-11 Uhr einen Spiel- und Begegnungsraum für Eltern und Kleinkinder bis 3 Jahre an. Entsprechend dem Motto „Um ein Kind zu erziehen braucht es ein ganzes Dorf“ will Isabella einen Raum ermöglichen, indem sich Eltern aus der Nachbarschaft kennen lernen, vernetzen, austauschen und sich gegenseitig unterstützen können. Selbstverständlich bringt sie auch ihre Expertise in den Gesprächen mit ein, beantwortet Fragen und begleitet beim individuellen Prozess der Elternschaft. Selbstverständlich kann auch die Teeküche genutzt werden, denn das leibliche Wohl der Kinder, als auch der Eltern ist wesentlich. Eine Anmeldung für das Angebot wird gewünscht, ist aber nicht zwingend notwendig. Kostenbeitrag: 15€ für Mitglieder, 20€ für Nicht-Mitglieder



Elementarpädagogin Isabella
Nothartgasse 40
Isabella.heti@gmx.at

Inhärente Sprache



Carola und Chiara
E-Mail: Carola.koblitz@inherent-language.com

Dr. Carola Koblitz ist u.a. Linguistin, Kommunikationswissenschaftlerin, Forscherin, Autorin, Projektträgerin und Förderin der inhärenten Sprache und des österreichischen lateinamerikanischen Kulturdialogs. Ihre Tochter Chiara ist dreisprachig aufgewachsen. Gemeinsam haben sie ein Bildungs- und Fortbildungsprogramm zur „Inhärenten Sprache“ entwickelt und nun bringen sie sich auch in unserem Verein ein. Am Freitag, den 24. September von 16-18 Uhr, gibt es den Tag der Sprache im GRÄTZLherz Lokal und an jedem zweiten Donnerstag im Monat bietet Chiara von 17-18 Uhr den Kinderraum und von 18:30-20 Uhr den Teenerraum an. Dafür hat sich die Jugendliche schon sehr viel überlegt. Im September stehen erstmals das persönliche Kennenlernen und gemeinsame Spiele im Vordergrund. Den Nutzer*innen des Kinder- und Teenerraums erwartet im Oktober eine Diskussionsrunde zu Sprache, Identität und Zugehörigkeit. Weitere Inhalte sind bereits geplant, doch auch die Wünsche und Ideen der Kinder und Teenies werden in die Programmgestaltung einfließen. Sie können Carola und Chiara bereits am Eröffnungstag (3.9.) ab 15 Uhr kennenlernen, denn sie betreuen eine Sprachenstation inklusive ihrem selbstgebasteltem Sprachsglücksrad.

Herzensbildung

Mit dem GRÄTZLherz Vereinslokal hat GRÄTZLeben Hietzing nun einen neuen Ort zur Herzensbildung geschaffen. In den neuen Räumlichkeiten gibt es diverse Aktivitäten und Angebote zur Förderung der kognitiven Fähigkeiten im Hinblick auf soziale, integrative und ökologische Entwicklung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Für uns ist es klar, dass jeder Mensch einzigartig ist und wird daher bei uns auch als solcher wertgeschätzt. Nebst den vereinseigenen Veranstaltungen (siehe Veranstaltungskalender und Homepage) werden die Räumlichkeiten auch für privatorganisierte Bildungsveranstaltungen genutzt.

GRÄTZLherz: Ort der Herzensbildung | Nothartgasse 40 | Web: gratzleben.at | Tel.: 0676 44 67 266

Bildungseinrichtungen Hietzing

Hietzing verfügt über drei große Einrichtungen zur Erwachsenenbildung: das Don Bosco Haus, das Kardinal König Haus und die Volkshochschule Hietzing, inklusive einer Zweigstelle der Büchereien Wien. Das vielfältige Programm ist u.a. auf den jeweiligen Webseiten zu finden. Nützen auch Sie das breite Kursangebot in ihrer unmittelbaren Umgebung.

Don Bosco Haus Hietzing: Zentrum für Jugend- und Erwachsenenbildung | Sankt-Veit-Gasse 25 | Web: donboscohaus.at | Tel.: 01 87839

Kardinal König Haus: Bildungszentrum der Jesuiten und der Caritas | Kardinal-König-Platz 3 | Web: kardinal-koenig-haus.at | Tel.: 01 804 75 93

VHS Hietzing: Volkshochschule | Hofwiesengasse 48 | Web: vhs.at/de/e/hietzing | Tel.: 01 89174 1130 00

Wie seniorenfreundlich ist Hietzing?

Bei einem gemeinsamen Grätzl-Spaziergang Anfang Oktober wollen wir ausgewählte Straßen, Plätze und Wege kritisch mit den Augen von SeniorInnen betrachten. Themen sind u.a. Sicherheit, Beleuchtung, Sitzmöglichkeiten, Zustand der Wege. Wir machen eine Bestandsaufnahme, sammeln Ideen und Verbesserungsvorschläge. Die Ergebnisse werden schriftlich zusammengefasst und an die verantwortlichen Stellen weitergeleitet mit der Bitte sich dieser Themen rasch anzunehmen.

Schreiben Sie uns ein E-Mail mit ihren Ideen und Vorschlägen oder kommen Sie zum Grätzl-Spaziergang am 6. 10. 2021 10h – 12h (Anmeldung: Tel. Nr. 0660/412 24 10). Der 60Plus-Check ist eine Initiative der Mobilitäts-Scouts Wien. Wir setzen uns für ein lebenswertes und alter(n)sfreundliches Wien ein.

Wir freuen uns über MitgestalterInnen!



Email: info@mobilitäts-scouts.at

Web: www.mobilitäts-scouts.at

Donnerstags ist offener GRÄTZLherz Tag



Als Verein zur Förderung des Zusammenlebens haben wir etliche Angebote im Sozialbereich und durch unser Vereinslokal auch endlich einen Raum. Im Veranstaltungskalender (ab Seite 34) finden Sie unser komplettes Programm. Besonders der Donnerstag steht im Zeichen unserer Vereinsphilosophie. Jeden Donnerstag öffnen Magdalena und Karin für Alle das GRÄTZLherz Lokal von 8:30 – 14:30 Uhr und schaffen dadurch einen Ort der Begegnung. (Zwischen 10 und 11 Uhr findet parallel dazu auch Yoga mit Helga statt.) Nach einer kurzen Verschnaufpause öffnet Vroni von 15-16:30 Uhr wieder die Pforten für „Stricken und Häkeln“. Danach ist jeden Donnerstag etwas anderes los:

1. Do im Monat: Verbindungsraum 19-21 Uhr
2. Do iM.: Kinderraum 17-18 Uhr und Teenerraum 18:30-20 Uhr
3. Do im Monat: Männerkreis 19-21 Uhr
4. Do im Monat: 17-21 Uhr Spieleabend

MITEINANDER im demenzfreundlichen Hietzing

Dazugehören, mitmachen, dabei sein... Das wollen wir alle – und das wollen auch Menschen mit Vergesslichkeit. Unsicherheit und Vorurteile stehen dem oft entgegen. Als Netzwerk setzen wir uns dafür ein, dass das Miteinander gut gelingt. Manchmal braucht es nur kleine Ermutigungen, Hinweise, mehr Wissen. Wir möchten in Geschäften, Lokalen, Vereinen für ein Klima sorgen, in dem auch Menschen mit Gedächtnisproblemen ihren Alltag mit etwas Unterstützung gut gestalten können. Zu unseren Wissensangeboten zählen monatliche Beratungsstunden, Vorträge, Seminare und Diskussionsnachmittage. Wir freuen uns über alle Personen und Organisationen, die mit uns für ein gutes Miteinander sorgen wollen.

Petra Rösler, Kardinal König Haus

Veranstaltungstipp: Fest der Erinnerung

Kardinal-König-Platz 3, 16.10.2021 von 14 - 17 Uhr



Tel.: 01 804 75 93-607

Web: demenzfreundlich.at/1130

Foto: www.promenz.at

Kooperationen im Bezirk

Gemäß unserem Vereinsstatut ist es uns besonders wichtig das Miteinander und die Kommunikation zwischen einzelnen Menschen, als auch diversen Stakeholder*innen zu fördern. Seit Bestehen sind wir darum bemüht Kräfte zu bündeln, um das Zusammenleben im Bezirk zu verbessern (u.a. mit der Initiative BunterLebenHietzing, Miteinander im demenzfreundlichen Hietzing, Don Bosco Haus, Gemeinsam im 13ten). Daher freut es uns besonders zwei weitere Kooperationspartnerschaften verlautbaren zu dürfen. Zum einen werden wir mit dem Kulturzirkel XIII und zum anderen mit der lateinamerikanischen Zeitschrift „Sin Limites“ intensiv zusammenarbeiten und gemeinsame Veranstaltungen organisieren. Da uns auch Transparenz wichtig ist, veröffentlichen wir hiermit die Kooperationsvereinbarung mit Kulturzirkel XIII:



c Krakenimages auf unplash

Hietzing gemeinsam gestalten

Die Vereine GRÄTZLeben Hietzing und KULTURZIRKEL XIII sehen sich als HIETZINGER Institutionen deren Ziel es ist das Zusammenleben der BezirksbewohnerInnen zu fördern. Die Absicht beider Vereine ist es, die Hietzinger zu animieren, im Bezirk nicht nur eine attraktive Wohnlandschaft zu sehen, sondern die bereit sind aktiv an der Gestaltung ihres Umfeldes mitzuwirken. Damit soll ein WIR-Bewusstsein gestärkt werden, das aus EINWOHNERN des Bezirks BÜRGER Hietzings macht.

GRÄTZLeben Hietzing setzt bei Verfolgung dieses Zieles auf eine Unzahl praxisnaher Aktivitäten, auf ein lokales Informationssystem und auf die Schaffung eines ORTES DER BEGEGNUNG – dem GRÄTZLherz Vereinslokal.

Der KULTURZIRKEL XIII beruft sich, bei gleicher Zielsetzung, auf ein Bildungsmandat. Wer mehr weiß hat auch ein größeres Verständnis für alle Umweltfragen und auch eine höhere Bereitschaft bei sinnvollen Aktivitäten mitzuarbeiten. In der Erkenntnis der gleichen Absicht haben GRÄTZLeben Hietzing und der KULTURZIRKEL XIII folgerichtig beschlossen ihre Möglichkeiten zu bündeln und damit die Effizienz, im Sinne der Zielsetzung, zu stärken.

Wir starten mit September versuchsweise eine enge Kooperation. Diese beinhaltet:

- Planung und Durchführung gemeinsamer, themenbezogener Events wie Vorträge, Workshops, Seminare, etc.,
- das GRÄTZLherz Vereinslokal wird zentraler Veranstaltungsplatz für Vorträge des KULTURZIRKEL XIII
- bei Bedarf redaktionelle Mitwirkung des KULTURZIRKEL XIII am Vereinsmagazin GRÄTZLeben Hietzing
- mögliche Erschließung neuer Themenkreise für beide Vereine (z.B. Wirtschaft oder Medizin)
- Koordinierung der beiden Vereinsprogramme

Beide Partner bleiben in ihrem individuellen Vereinsleben vollkommen unberührt. Die Zusammenarbeit, die keinerlei politischen Hintergrund hat, dient ausschließlich dem Versuch unser Zusammenleben zu aktivieren und HIETZING noch attraktiver zu gestalten.

Ein griechischer Philosoph meinte einmal: „Menschen, die keinen Anteil an ihrer Umwelt haben sind keine stillen Bürger, sondern schlechte.“

Wir sprechen die „lauten“ Bürger an, die bereit sind einen aktiven Beitrag in und für HIETZING zu leisten.

Christopher Hetfleisch-Knoll
Obmann GRÄTZLeben Hietzing

Heinzpeter Thiel
Obmann KULTURZIRKEL XIII

Die ersten gemeinsamen Veranstaltungen sind schon geplant. Heinzpeter Thiel wird am 1. Dezember ab 18 Uhr exklusiv für GRÄTZLeben einen lebendigen Vortrag mit anschließender Fragen- und Austauschrunde zum Thema „Marketing für Kleinunternehmen“ halten. Zusätzlich werden Expert*innen aus dem Onlinemarketing ihre Expertise einbringen.

Christopher Hetfleisch-Knoll hält am Freitag, den 17. Dezember ab 15 Uhr, exklusiv für den KULTURZIRKEL XIII einen interaktiven Vortrag zum Thema „Sympathisch und authentisch wirken“. Weitere Veranstaltungen werden sicherlich folgen.

BunterLeben Hietzing

Alexandra Steiner ist eine der ProtagonistInnen von der Initiative BunterLebenHietzing und berichtet in gewohnter Manier von ihren zahlreichen Aktivitäten. Sie sprüht förmlich von neuen Ideen und bleibt dabei stets freundlich und vor allem bescheiden. Bei ihrer Nachschau zum Anlassmarkt bedankt sie sich bei den Obleuten der Einkaufsvereine. Doch der Markt steht und fällt mit ihr. Es war nämlich Alexandra die jeden Freitag über 10 Stunden vor Ort war, aufbaute, organisiert und abbaute. DANKE dir!



Nachschau – Best of Hietzing Markt Am Platz

5 Freitage lang konnten wir HietzingerInnen den wunderschönen Am Platz seitlich der Hietzinger Kirche autobefreit genießen und ihn in seiner ursprünglichen Bestimmung erleben: als Ort der Begegnung und des Miteinanders.

Den stimmigen Rahmen dafür schuf die Hietzinger Grätzlwirtschaft und MusikerInnen aus dem Bezirk.

Die Rückmeldungen aus der Bevölkerung waren derart positiv, dass wir auf eine Fortsetzung im nächsten Frühsommer hoffen dürfen.

Ein besonderer Dank an Merten Mauritz, Georg Fuchs, Dorothea Massing und Herbert Hofmann, die Obleute der vier Hietzinger Einkaufsvereine, für ihre Unterstützung.



Vorschau – Kulturjetzt13 – der Kulturherbst im Hotel Maximilian 5 Wochen lang steht uns ein Superkulturmonat mit Künstler*innen aus Hietzing ins Haus.

Der Auftakt ist am 4.9. im Rahmen des Bezirksfests. Ab 11 Uhr gibt es Livemusik vor und im Hotel Maximilian, einen Talk mit Cornelius Obonya & Caroline Pienkos und um 19 Uhr die große Eröffnung der Vernissage in der Kaiserlounge des Parkhotels.

An den folgenden Sonntagen vom 12.9. - 3.10. findet jeweils um 12 Uhr der Musiklunch und um 17 Uhr die Lesung statt, die Ausstellung kann täglich im Parkhotel besucht werden. Zum Abschluss des Festivals am 9.10. groovt der Dancefloor in der legendären Bijou Bar mit den Djanes Millie Lahouti & Barbarella unter dem Motto „We got Soul“.

Der Eintritt ist frei, es gilt das first come, first serve Prinzip. Das ganze Programm ist unter www.kulturjetzt.com, auf [instagram @bunterlebenhietzing](https://www.instagram.com/bunterlebenhietzing) und [@kulturjetzt](https://www.instagram.com/kulturjetzt) und in zahlreichen Geschäften einsehbar.

Besonderer Dank an Veronika Korbei (M2-Rahmen Kunst), Irene Ganser, Alexandra Steiner für die ehrenamtliche Organisation, Georg Fuchs und der Kulturabteilung Bezirk Hietzing für die finanzielle Unterstützung und dem Parkhotel/Hotel Maximilian für die Räumlichkeiten!



PROGRAMM

4.9.-9.10. AUSSTELLUNG*
Hietzinger Künstler:innen:
Malerei, Fotografie, Grafik & Design

4.9. HIETZINGER BEZIRKSFEST*

11:00 Berger feat. DIDI
11:45 Gurus Sraml Kvatet
15:00 Groove Mates Trio
KULTUR JETZT! 13 ERÖFFNUNG
17:00 Lesung/Talk Cornelius Obonya & Caroline Pienkos
19:00 Vernissage in der KFJ Lounge

12.9. KULTURSONNTAG*

12:00 Musik: Freundschaftsspiel
17:00 Lesung: Martina Schmoegner & Tarek Hamouda

19.9. KULTURSONNTAG*

12:00 Musik: Bertl Mayer & Flip Philipp Trio
17:00 Lesung: Thomas Richter

26.9. KULTURSONNTAG*

12:00 Musik: Joschi Schneeberger Gypsy Swingtet
17:00 Lesung: Yvonne Lacina-Blaha

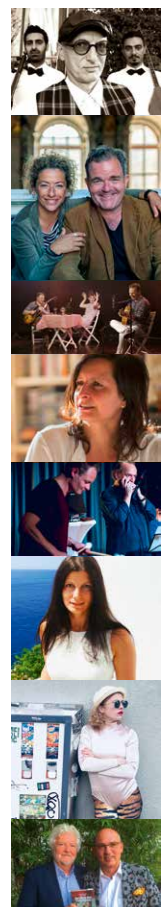
3.10. KULTURSONNTAG*

12:00 Musik: Anna Mabo & Clemens Sainitzer
17:00 Lesung: Robert Streibel

9.10. SAMSTAG, ABSCHLUSS

20:00 Künstlerparty in der BijouBar: Djanes Millie Lahouti & Barbarella

***IM HOTEL MAXIMILIAN/LOUNGE**
Hietzinger Hauptstraße 16



Das GRÄTZLherz schlägt nun auch lateinamerikanisch



Kunst, Kultur, Vielfalt und Zusammenleben sind in unserer Vereins-DNA. Daher ist es wenig überraschend, dass wir rasch auf den Wahlhietzinger Rafael Gutiérrez Donadio, Co-Herausgeber der Zeitschrift Sin Límites, gestoßen sind und nun gemeinsame Projekte und Aktionen umsetzen. Rafael kam zur ersten Baustellenbesichtigung und schnell wurde klar, dass die Chemie stimmt und etliche gemeinsame Projekte entstehen werden. Ein paar Monate später ist vieles schon konkret geworden und wir freuen uns sehr auf die Umsetzung.

Wir starten mit einer Vernissage und Dauerausstellung vom chilenischen Künstler Jaime Carvajal (siehe unten). Gefolgt von Aktionen rund um Sprachen und Kommunikation mit Dr. Carola Koblitz und Kinder- und Jugendräume organisiert und gestaltet von der jugendlichen Chiara (Seite 21).

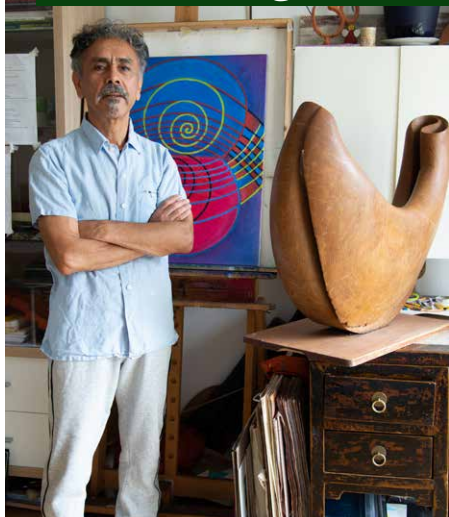
Am 31. Oktober feiern wir ab 16 Uhr gemeinsam ein „Mexikanisches Halloween Fest – Día de los Muertos“.

Spüren auch Sie die lateinamerikanische Energie im GRÄTZLherz und besuchen Sie uns bei einem der zahlreichen Events! Näheres dazu finden Sie im Veranstaltungskalender und auf unserer Homepage.



Web: sinlimites.at

Ausstellung Jaime Carvajal



Der in Hietzing lebende Jaime Carvajal ist einer jener Künstler, der lieber seine Werke für sich sprechen lassen will uns selbst nicht im Mittelpunkt stehen möchte. Seine Malerei und Skulpturen stellen eindrucksvoll die organische Bindung der Menschheit mit der Natur dar. Wir freuen uns ganz besonders, dass wir seine Werke im September ausstellen dürfen. Die Vernissage findet am Freitag, den 3. September, um 18 Uhr im GRÄTZLherz statt. Unsere Gäste werden dabei verwöhnt durch leckere Brötchen von „das kisterl“, Bio-Spritzwein von „Sommerperle“, Qualitätswein vom „Weingut Polczer“ und antialkoholischen Getränken. Danach kann die Ausstellung jeden Donnerstag von 8:30 bis 14:30 Uhr oder bei anderen Angeboten im Vereinslokal besichtigt werden. Am Freitag, den 24. September, um 18 Uhr laden wir gemeinsam mit Sin Límites zum Abschluss der Ausstellung - diesmal mit chilenischem Wein und Pisco aus Jaime's Heimat - ein (gestiftet von www.casamexico.at). Bei dieser Veranstaltung können Sie unseren neuen Kooperationspartner nochmals besser kennen lernen.

Ganz besonders freut es uns, dass Jaime Carvajal ab 6. September jeden Montag von 18-20 Uhr ein Zeichnen und Malerei Workshop für Erwachsene anbietet.

Kunst am Bau in Hietzing – Folge 4

„Visuelle Streifzüge“ mit Mag. Gerhard Jordan

In der Gemeindeförderung Leopold-Mayrhofer-Hof, Steckhovengasse 20/ Frimberggasse, befindet sich ein um 1958 vom Bildhauer Josef Seebacher (1918-1981) errichteter Springbrunnen. Er besteht aus einem großen Betonring mit Mosaikbelag. Doch obwohl die Düsen noch erkennbar sind, sprüht kein Wasser mehr daraus. Aus diesem Grund stellten die Grünen am 10. März in der Bezirksvertretung Hietzing einen Antrag auf Sanierung – und vor allem, dass das Objekt angesichts der immer heißer werdenden Sommer auch wieder kühlendes Wasser spenden soll. Eine positive Antwort von Kulturstadträtin Kaup-Hasler lässt hoffen: Sie kündigte eine Besprechung vor Ort mit „Wiener Wohnen“ und der MA 34 an, um gemeinsam zu klären, ob und in welcher Form das Kunstwerk wieder als Springbrunnen in Betrieb genommen werden kann. TERMIN: 2. Grätzlspaziergang „Kunst am Bau in Hietzing“ / Der Südosten des 13. Bezirks. Freitag, 24. September 2021, 16:30-18:30 Uhr. Anmeldung: Mail an hietzing@gruene.at (Treffpunkt wird bekanntgegeben).



Der ehemalige Springbrunnen von Josef Seebacher bei der Frimberggasse

Kinderfußball: Gleiche Zeit – neuer Ort!

Seit September 2019 bietet Christopher, Nachwuchs- fußballtrainer und Sozialarbeiter, niederschwellige und kostenlose Kinderfußballtrainings an. Begonnen hat es im Hügelpark mit ca. 10 Kindern. Mittlerweile kommen im durchschnittlich mehr als doppelt so viele Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren auf die Don Bosco Wiese. Aufgrund der großen Nachfrage musste das TrainerInnen-Team auch stetig vergrößert werden. Seit September hat GRÄTZLeben endlich ein zu Hause in der Nothartgasse 40. Daher wechselt das Training ab sofort auf den Fußballplatz am Roten Berg. Der Tag und die Uhrzeit bleiben jedoch gleich: Kinderfußball jeden Dienstag von 16-17 Uhr.

Start ist der 13. September.

PS: Wir würden uns sehr über eine Geldspende freuen, da wir uns neue Kindertore anschaffen wollen.



Leser-Kolumne: SportIn im Grätzl

An Tagen, wo es unglaublich heiß ist, treibt es die EinwohnerInnen Hietzings in die Natur. Da bietet sich der Rote Berg mit seinen unterschiedlichsten Freizeitangeboten perfekt an. Neben etlichen Grünflächen, Bäumen und Waldwegen gibt es auch weitere Angebot wie einen Fußballplatz, Kinderspielplätze, einen Wasserspielplatz und auch einen Calisthenicspark. Auf dem Calisthenicspark befinden sich Klimmzugstangen, ein Barren und mehrere Stationen, um sich fit zu halten. Mit den Geräten können viele unterschiedliche Muskelgruppen trainiert und zahlreiche Übungen ausprobiert werden. Die beliebtesten Übungen sind Klimmzüge, Dips, Liegestütze und Sit-ups. Je nach Erfahrungsgrad gibt es auch anspruchsvollere Übungen wie die „human flag“, die in dem Park trainiert werden können. Nach einem anstrengenden Workout kann nun auch an vereinzelten Tagen (siehe Veranstaltungskalender) eine Erfrischung im GRÄTZLherz Vereinslokal geholt werden. Bei Interesse würde der Verein GRÄTZLeben Hietzing dabei helfen, eine fixe gemeinsame Trainingsgruppe zu etablieren: info@grätzleben.at



Yoga mit Helga im GRÄTZLherz

Hinter diesem Logo verbirgt sich Helga Leeb, eine leidenschaftliche Yogini, freudvolle Workshopleiterin, Läuferin, Camperin, Kreativköchin, singbegeisterte Mama von zwei Lieblingstöchtern, glücklich verheiratet. Nach der Geburt ihrer Mädchen, startete sie mit Yogaausbildungen neu durch und beendete ihren Job als Heil- und Sonderpädagogin. Seit vier Jahren unterrichtet sie selbständig mit großer Begeisterung Yoga in Ober Sankt Veit. Mit Corona startete sie auch online in ihrem digitalen Yogastudio zu Hause durch. Andere Menschen begeistern, erinnern und berühren ist der Grund, wieso sie tut, was sie tut - jeden zauberhaften Tag auf's Neue. Durch kreative Yogaflows in Bewegung kommen und den eigenen Körper zu kräftigen und zu dehnen hilft, gesünder durch den Tag zu gehen und schonender auf der Laufstrecke zu laufen. Helga hatte selbst jahrelang Nackenprobleme, daher ist ihr gerade das Thema „gesunder Nacken und Rücken“ ein wichtiges Anliegen und findet in all ihren Stunden, auch in jenen, die LäuferInnen in ihrem Training unterstützen sollen, ausreichend Beachtung. Ab Mitte September bietet sie Yogastunden (Di. & Do. siehe Veranstaltungskalender) in den frischen Räumlichkeiten des Vereins „GRÄTZLeben“ in der Nothartgasse 40 an. In diesem Sinne – auf die Matte, fertig, om!



GRÄTZLeben Olympiade



Am 16. Juli 2021 fand zum zweiten Mal die GRÄTZLeben Olympiade statt. Vermutlich zum letzten Mal auf der Don Bosco Wiese. 47 motivierte Kinder und Jugendliche meisterten mit Bravour die 10 Stationen: Sackhüpfen, Eierlauf, Scheibtruhenrennen, Zielschießen, Dosenwerfen, Himmel-Hölle, Limbo, Baseball, Luftballon und Kreativstation. An dieser Stelle nochmals Gratulation an alle Teilnehmer*innen. Solche Veranstaltungen sind nur möglich, weil Menschen sich ehrenamtlich engagieren und ihre Freizeit dafür nutzen. Unser Verein ist komplett spendenfinanziert und erhielt bisher keinerlei staatliche Subventionen. Daher sind wir auf Spenden angewiesen. Unserem Verein ist Transparenz sehr wichtig. Bei der Olympiade haben wir 68,5€ an freien Spenden eingenommen. Damit konnten wir zumindest unsere Materialkosten (u.a. Medaillen und Kinderschminke) decken. Der größte Lohn für uns war aber definitiv die strahlenden Kinderaugen beim Absolvieren der Stationen, als auch die stolzen Gesichter bei der Überreichung der Medaillen.

Am Freitag, den 22. Oktober, findet bei uns im GRÄTZLherz Lokal und davor am Roten Berg von 16-19 Uhr eine weitere GRÄTZLeben-Olympiade für die gesamte Familie statt. Diesmal mit freundlicher Unterstützung der Firma Korkisch!



Warum ein GRÄTZLherz?

Wohnraum wird immer teurer und Überbelag ist keine Seltenheit. Menschen vereinsamen zunehmend und ihnen fehlt es an sozialen Kontakten. Wir von GRÄTZLeben Hietzing wollen das nicht einfach so hinnehmen und versuchen dagegen zu steuern. Mit dem GRÄTZLherz Vereinslokal gibt es nun ein erweitertes Wohnzimmer für die Menschen im Grätzl und darüber hinaus. Im GRÄTZLherz sollen sich unsere Gäste wohl fühlen und gerne verweilen. Carina, David und Christopher haben in der Planung der Räumlichkeiten sehr stark darauf geachtet. Außerdem galt es die Räume funktional und variabel zu gestalten. Dadurch ergeben sich viele Möglichkeiten der Raumnutzung. Entsprechend divers ist unser Programm (u.a. Workshops, Vorträge, Beratungen, Yoga, Musik, Vernissagen, Kaffeerunden). Das Programm findet hauptsächlich von Montag bis Donnerstag statt. An Freitagen und Samstagen kann der Raum gemietet werden.



Nothartgasse 40

Ab sofort keine Ausreden mehr!



Unser Vereinsleben lebt von den Ideen, Aktionen und Projekten unserer Mitglieder. Häufig fehlt es an den geeigneten Räumlichkeiten, um eine Idee umzusetzen. Aber damit ist nun Schluss. Einige GRÄTZLeben Mitglieder sind schon in der Planungsphase und freuen sich darauf ab September „Häkeln und Stricken“, „Männerkreis“, „Kaffeerunden“, „Spieleabende“ und vieles mehr anzubieten. Viele Angebote sind kostenlos, damit möglichst viele Menschen diese nutzen können. Da Miete, Möbel, Material und Versicherungen bezahlt werden müssen verlangen wir bei einigen Veranstaltungen auch einen Unkostenbeitrag. Mitglieder erhalten hier immer einen Rabatt.

Aktuell läuft auch die Planung einer regelmäßigen Nordic-Walking Gruppe. Bei Interesse melden sie sich bitte an info@grätzleben.at

Private Raumnutzung

GRÄTZLeben Hietzing Mitglieder können den Raum für diverse Aktivitäten nutzen und mieten. Vor allem Geburtstage und andere Feierlichkeiten bieten sich hier besonders an. Immerhin verfügen wir über einen Spielraum im Keller (55m²), einen großen Aufenthaltsraum, eine komplett ausgestattete Teeküche, Beamer, Karaoke-Box, Spiele und natürlich auch den wunderschönen Roten Berg vor der Tür. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit für Kindergeburtstage eine pädagogisch ausgebildete Person vom Verein als Animator*in und Unterstützung beim Fest zu buchen. Anfragen diesbezüglich an info@grätzleben.at oder telefonisch 0676 44 67 266. Und damit die Freude noch größer wird, gibt es 10% auf Torten, Cupcakes und Catering bei unserem Kooperationspartner Dolce Cucina, wenn in unseren Räumlichkeiten gefeiert wird (0664 512 72 22 Susanne). Beleben Sie somit das GRÄTZLherz Lokal mit ihrer persönlichen Feier!



UNTER DEM GEWÖLBTEN DACH

Wohnhaus von Architekt Adolf Loos

So Manchen ist bei einem Spaziergang durch den Bezirk möglicherweise schon das ungewöhnliche Dach aufgefallen und Architekturkenner*innen haben es wahrscheinlich gleich erkannt: Mit dem „Haus Horner“ hat unser Vereinslokal GRÄTZLherz einen berühmten Nachbarn in der Nothartgasse. Bei dem Bau handelt es sich um einen der frühen Wohnhausentwürfe des Architekten Adolf Loos aus den Jahren 1912/13.

Der 1870 in Brünn geborene Architekt lebte seit 1896 in Wien und hatte sich hier in den Jahren zuvor vor allem mit der Einrichtung und Umgestaltung von Läden und Wohnungen befasst. Neben seiner Tätigkeit als Journalist erlangte er vor allem durch seinen Entwurf für das Geschäftshaus der Schneiderfirma Goldman & Salatsch am Michaelerplatz Bekanntheit. Über dessen ornamentlose Fassade entbrannte während der Bauphase 1910 eine breite öffentliche Auseinandersetzung. Die Aufregungen rund um den Bau brachten Loos einerseits anhaltende Magenbeschwerden ein, andererseits aber auch Aufträge für Einfamilien- und Villenbauten. Unter anderem auch für das „Haus Horner“ in der Nothartgasse.

Das ungewöhnliche Erscheinungsbild des Wohnhauses ergab sich hauptsächlich aus den damals gültigen Bebauungsbestimmungen, bei deren Auslegung der Architekt einiges an Kreativität bewies.

Für das Grundstück war vorgeschrieben, dass an der Straßenseite die Dachzone direkt über dem Hochparterre zu beginnen hatte. Um dem zu entsprechen und trotzdem noch zwei weitere Geschoße errichten zu können, half sich Loos mit einem Trick, den er in ähnlicher Weise schon für das „Haus Steiner“ in der St. Veit-Gasse angewandt hatte: Er entwarf ein tiefgezogenes, ausgebautes Dach in Form einer Halbtone. Dieses markante Dach, das ursprünglich mit Kupferblech, heute mit Zinkblech gedeckt ist, bestimmt wesentlich das Erscheinungsbild des Hauses.

Hohe Baukosten und ein knappes Realisierungsbudget waren auch zu damaligen Zeiten ein Thema. Loos, der ei-



gentlich bekannt dafür war, in der Innenausstattung hochwertige edle Materialien einzusetzen, musste sich beim „Haus Horner“ in der Planung zurückhalten. Aus Kostengründen wurden keine tragenden Mittelwände vorgesehen, sondern alle Innenwände in Gips ausgeführt. Außerdem musste auf einen ausladenden Wohnraum mit doppelter Raumhöhe verzichtet werden.



Trotz des knappen Budgets wurde aber nicht an der Raumausnutzung und der Funktionalität gespart. Auf einer Grundfläche von nur 10x11m finden 200m² Wohnnutzfläche, sowie eine Dienstbotenwohnung, Garage, Wirtschaftsräume und ein Gewächshaus Platz. Integrierte Einbaumöbel und die intelligente Nutzung von Restflächen z.B. unter den Treppen schaffen großzügigen Stauraum. Das Haus war zudem von Beginn an mit einer Zentralheizung ausgestattet. Denn die Wohnqualität war Loos beim Entwurf seiner Häuser stets ein Hauptanliegen.

Dank der tollen Initiative der aktuellen Besitzer des „Haus Horner“ gibt es für die Leser*innen des GRÄTZLmagazins am Samstag, den 9.10.2021 die einmalige Gelegenheit das Haus zu besichtigen und sich selbst einen Eindruck über die Raumqualitäten zu machen. Außerdem erfahren Sie aus erster Hand, wie es sich in dem Loos-Haus lebt und wie die Besitzer damit umgehen, dass von Zeit zu Zeit interessierte Architekturstudenten an ihre Tür klopfen.

Architekturbesichtigung Loos-Haus in der Nothartgasse

Termin: Samstag, 09.10.2021 13:00-14:00

Treffpunkt: 13:00 in der Nothartgasse 7, 1130 Wien

Programm:

Durch das Haus führen die Architektin Carina Zabini und Herr Peter Suschny, der ab seinem 10. Lebensjahr in dem Haus aufwuchs und einige persönliche Anekdoten in Zusammenhang mit dem Gebäude zu erzählen hat.

Die Besichtigung wird ca. 1 Stunde dauern. Im Anschluss laden wir zum gemeinsamen Ausklang in unser Vereinslokal GRÄTZLherz in der Nothartgasse 40.

Bitte beachten Sie, dass die 3G-Regeln bei der Besichtigung eingehalten werden müssen.

Anmeldung:

Für die Teilnahme bitten wir um Anmeldung bis spätestens 7.10.2021 unter info@grätzleben.at

Die Hietzinger Grätzlbuchhandlungen



Lainzer Grätzlbuchhandlung

Lainzer Straße 141

Web: graetzbuchhandlung-lainz.at

Tel.: 01 803 91 39

Bücher & Geschenkladen Ober St. Veit

Hietzinger Hauptstraße 147

Web: buecher-geschenkeladen.at

Tel.: 01 944 01 33

Buchhandlung Bestseller im Ekazent

Hietzinger Hauptstraße 22

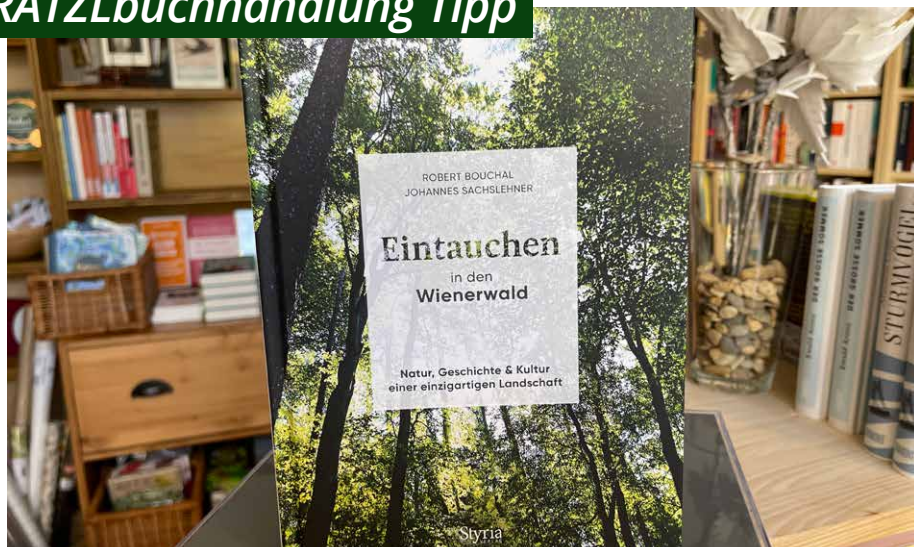
Web: buchhandlung-bestseller.at

Tel.: 01 877 61 02

GRÄTZLbuchhandlung Tipp

Auf meinen zahlreichen Erkundungstouren durch den Wienerwald erhole ich mich nicht nur prächtig, ich entdecke auch immer wieder Neues. Das neue Buch von Robert Bouchal und Johannes Sachslehner erzählt von sagenumwobenen Schlössern, Burgen, magischen Brunnen und uralten Bäumen - Wienerwaldliebe pur.

Bouchal/Sachslehner, Eintauchen in den Wienerwald
Styria Verlag € 27,-
978-222-13684-9



Wildkräuter-Spaziergang und Verkostung



Die Kochbuch-Autorin und Wildkräuterexpertin Alexandra Maria Rath schreibt in ihrem aktuellen Buch „Wildes Wien-Gegessen wird, was in der Stadt wächst“ über die schönsten Plätze der Stadt und zeigt dabei auf, welche natürlichen Köstlichkeiten rund um diese Sehenswürdigkeiten wachsen. Essbare Wildkräuter sind nahezu überall zu finden. In unserer Frühlingsausgabe durften wir bereits das Rezept für ihre Wildkräuterbutter lesen. Nun ist es aber Zeit, dass wir Alexandra persönlich kennen lernen und sie uns mit auf einen „essbaren Spaziergang“ und die Suche nach essbaren Wildpflanzen in unserem Grätzl nimmt. Am Samstag, den 16. Oktober, kommt die Autorin um 10 Uhr ins GRÄTZLherz, erzählt von ihrem Buch, zeigt uns welche essbaren Wildpflanzen am Roten Berg zu finden sind und verarbeitet diese anschließend mit uns zu einer genussvollen, köstlichen und gesunden Jause. Die Speisen reichen vom fernöstlichen Wildkräuter-Taboulé bis hin zum klassischen Butterbrot mit Wildkräutern. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt und eine Anmeldung ist bis spätestens 14. Oktober möglich.

Anmeldung: info@graetzleben.at | Unkostenbeitrag: 15€ Mitglieder, 20€ Nicht-Mitglieder
Wildes Wien ISBN 978-3-8392-2657-5

Es beginnt bei mir

„Mein Kind ist faul.“ „Mein Mann/meine Frau versteht mich nicht.“ „Meine Leistung wird nicht gesehen.“ Wenn wir derartige Aussagen tätigen, so suchen wir die Fehler und die Verantwortung für unser eigenes Missfallen beim Gegenüber. Diesem bleibt meist nur der Weg in die Rechtfertigung oder in den Gegenvorwurf – ein destruktiver Weg beginnt, der eine Lösung kaum ermöglicht. Hinter jeder dieser Aussagen stehen ureigene Bedürfnisse, die nicht erfüllt sind. In diesem Fall z.B. das Bedürfnis nach „verstanden werden“ oder „Anerkennung“. Bleiben wir also bei uns selbst, und richten wir den Blick auf unsere eigenen Bedürfnisse, so eröffnet sich ein Weg voller Chancen:

- die Chance auf ein friedliches Miteinander, indem das Gegenüber nicht in die Verteidigung gehen muss.
- die Chance, dass unsere Bedürfnisse – also das, was wir eigentlich wollen – erfüllt werden können.
- die Chance, uns selbst näher zu sein und uns besser kennen zu lernen.



Christine Lewandowski
Ehe-, Familien- und Lebensberaterin
www.beratung-lewandowski.at

Mein Hietzinger Lieblingsort



Foto: Daniel Zupanc

„Mein Hietzing“ ist voller „Lieblingsorte“, aber ein ganz spezieller Platz ist der Kaiserpavillon des Tierparks Schönbrunn, und zwar muss es ein Tisch mit Blick auf das Flamingo-Gehege sein. In den letzten Jahren habe ich mir nämlich den Luxus einer Zoo-Jahreskarte geleistet. Da ich gerne Bewegung in meinen Alltag einbaue, nehme ich von meinem Arbeits- und Wohnort am Königlberg oft den Fußweg zur U Bahn – wann immer es mein Zeitbudget erlaubt – mit dem kleinen Umweg durch den Zoo. So manches Mal hat mich dort schon ein Eiskaffee und etwas „Seelebaumeln“ nach anstrengenden Terminen vom Alltagsstress befreit. Das geöffnete Tor mit den exotischen Vögeln dahinter, nahezu unsichtbar nur durch Glas vom Auge des Betrachters getrennt, versetzt mich immer wieder in meditative Stimmung; die Assoziation mit einem Blick ins Paradies liegt nahe. Hier habe ich auch Zuflucht gefunden, nachdem ich die Beerdigung meines Vaters arrangiert hatte. Aber auch viele fröhliche Stunden habe ich hier schon mit Freunden verbracht. Übrigens, der besondere Vorteil der Jahreskarte ist, dass der Druck, möglichst viel sehen zu müssen, entfällt. Selbst kurze Besuche, egal bei welchem Wetter, lohnen sich, und stark frequentierte Zeiten kann man meiden.

Mein Hietzinger Naturerlebnis

Zu den kleinen, aber feinen Naturspektakeln in Hietzing zählen für mich Begegnungen mit Wildtieren „unmittelbar vor der Haustür“, wie z.B. mit dem Dachs beim nächtlichen Gassigehen am Königlberg. Der ist sich seiner Überlegenheit wohl bewusst und watschelt meist gemächlich vor mir und meinem Labrador her. Erst kurz bevor wir ihn einholen, zwingt er seinen plumpen Körper behände durch erstaunlich kleine Schlitze unter dem nächsten Gartenzaun durch und verschwindet. Auch ein Fuchs ist regelmäßiger Gast in unserer Kleingartenanlage. Jeden Morgen zur selben Zeit holt er sich sein Frühstück von einem älteren Ehepaar aus einem unserer Nachbargärten ab. Ein ebenso reizvoller wie bizarrer Ruf der Wildnis ist das langgezogene „ku-witt“ des Käuzchens, der in vielen Sommernächten durchdringend aus dem benachbarten Königlbergwald herüberschallt. Da er leicht als „Kumm mit“ interpretiert werden kann und in alten Zeiten oft in der Nähe von Kranken zu vernehmen war, wurde diese kleine Eule früher als „Totenvogel“ gefürchtet. Tatsächlich aber war es nur das Kerzenlicht am Bett der Kranken, das Insekten und damit auch das Käuzchen angelockt hatte. Diese Erlebnisse verdeutlichen die Naturnähe mitten im urbanen Raum – was für ein Luxus!

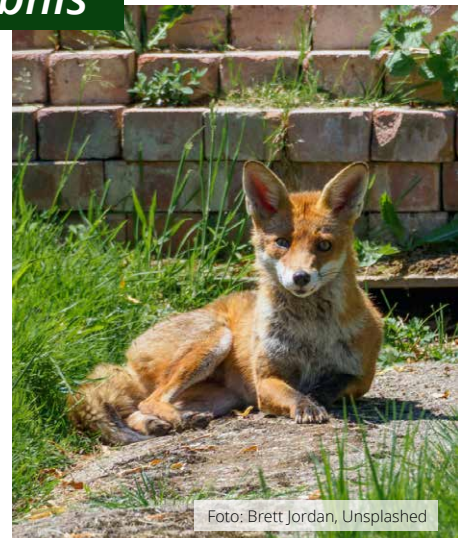
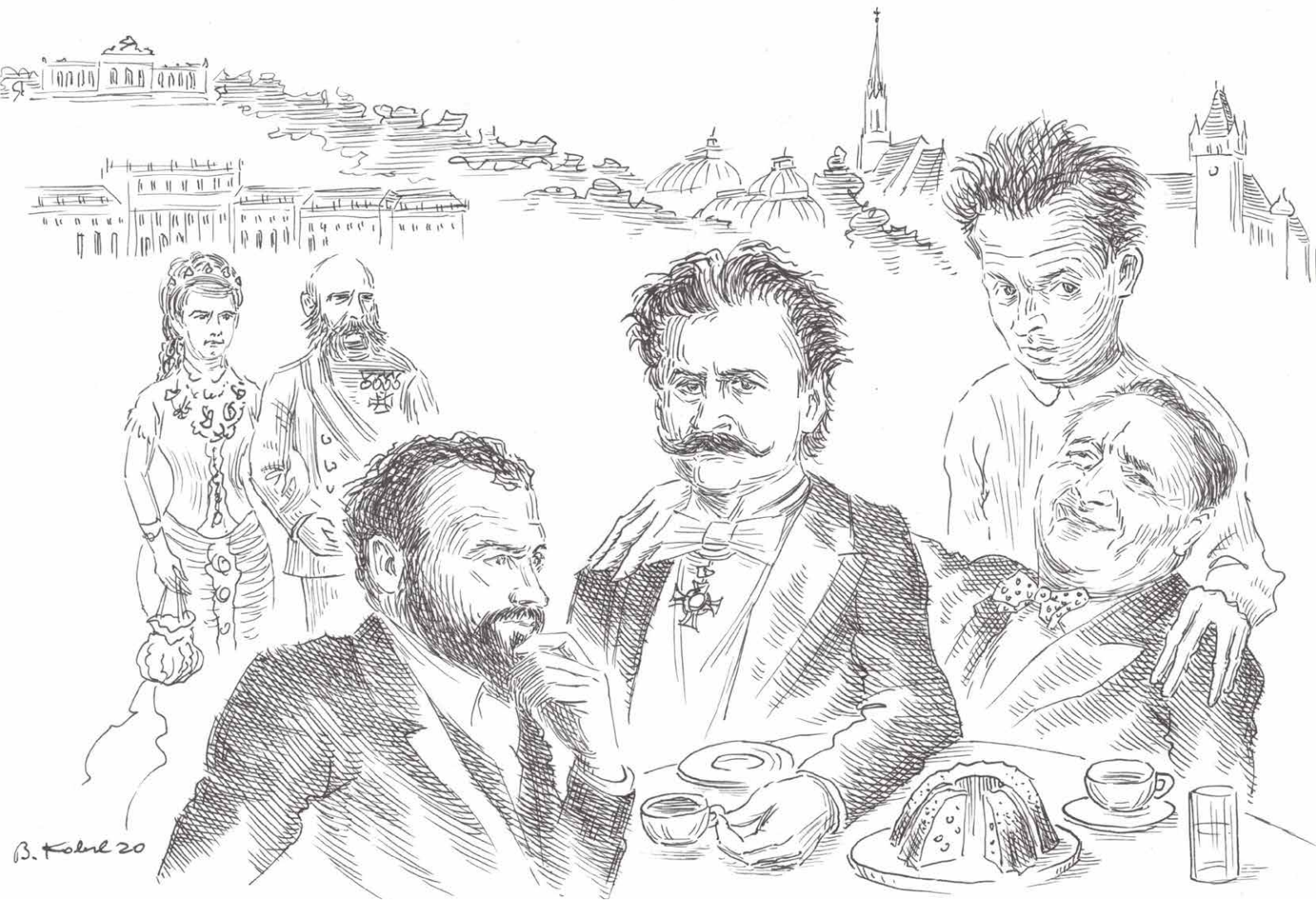


Foto: Brett Jordan, Unsplash



150 Todestag von Erfinder Jacob C. Rad



Ur-Ur-Enkel Christoph Rad



Erfinder Jakob Rad

Christoph Rad ist ein richtiger Hietzinger und seit Jahrzehnten glücklicher Ober St. Veiter. Er ist aber auch der Ur-Ur-Enkel von Erfinder Jacob Christoph Rad. Sie kennen den Namen nicht? Die Erfindung werden sie aber definitiv kennen! Jacob Christoph Rad wurde 1798 in Wien geboren, war fünfzehnfacher Vater und erfand 1843 den Zuckerwürfel. Durch die Würfelzuckerpresse war es erstmals wirtschaftlich möglich Würfelzucker zu produzieren. Davor musste der Zucker zersägt werden. Dabei ging etwa ein Drittel des Zuckers als Abfall verloren.

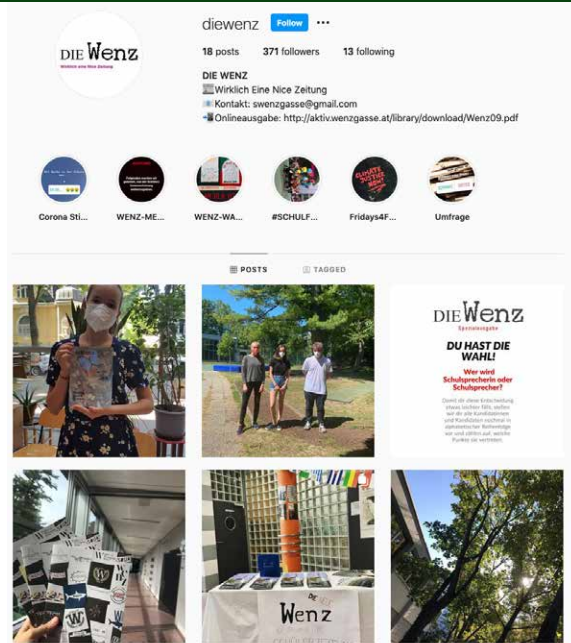
Die Wenz



Dass die letzte Zeit herausfordernd war, ist vermutlich nichts Neues mehr. Allerdings hat sich speziell bei uns in der Wenzgasse einiges getan. Durch die lange Zeit, die wir im Home-schooling verbracht haben, kommt uns der normale Schulalltag anstrengend und länger vor als früher. Da die Snackpausen und Mittagsschläfchen, an die wir uns im Onlineunterricht gewöhnt haben, wegfallen fällt es uns schwer, uns wieder an den Schulalltag zu gewöhnen. Es entstand aber auch ein stärkeres Umweltbewusstsein, wodurch sich das Umweltprojekt „Wenz goes green“ an unserer Schule entwickelte, aber auch künstlerische Projekte wurden gestartet. Eine besonders kreative Aktion ist es, die Wenzgasse in Minecraft nachzubauen. Ein größeres Projekt ist die Schüler*innenzeitung „Die Wenz“. Ich bin eine von drei Chefredakteur*innen, die die Zeitung von den vorherigen Chefredakteur*innen, die dieses Jahr maturiert

haben, übernommen haben. Unser Ziel ist es, mehrmals im Jahr eine Ausgabe zu veröffentlichen und als „die Wenz“ in vielerlei Hinsicht als Medium zu informieren (unter anderem auf Instagram unter dem Namen „diewenz“). Wir haben uns vorgenommen den Fokus noch mehr auf unsere Schule zu rücken und die Redaktion zu vergrößern. Auch wenn die Wenzgasse eine sehr gute Schule ist, haben wir es uns vorgenommen, Probleme und Dinge, die uns nicht gefallen, aufzuzeigen. Wir sind sehr stolz, noch vor Schulschluss 2021 die erste Ausgabe, mit uns als Chefredaktion, veröffentlicht zu haben. :)

Die Wenzgasse ist nun schon 117 Jahre alt. Sie wurde 1904 gegründet, hat also sowohl den Ersten als auch den Zweiten Weltkrieg überdauert. Ich bin mir also sicher, dass sie auch diese Pandemie heil überstehen wird!



„Öko-Heizschwammerl“ aus Hietzing

Jeder, der in Städten abends unterwegs ist, kennt sie: die Gas-Schwammerl und Elektrostrahler in den Gastgärten. Kaum jemand macht sich Gedanken, wie viele CO2 Emissionen sie verursachen. Es sind unglaubliche 2 bis 4 Tonnen im Jahr – das Doppelte eines durchschnittlichen PKWs!

Seit 35 Jahren setzte ich erneuerbare Energieprojekte um, da konnte ich der explosionsartigen Verbreitung dieser „Umweltsünder“ nicht untätig zusehen. So wurde in der sprichwörtlichen Garage in Ober St. Veit schrittweise ein CO2 neutrales Heizgerät auf Basis von Holzpellets entwickelt und ein Unternehmen gegründet. Unsere patentierten Smart Pellet Heater sind eine Freude für den Geist und die Sinne: CO2 frei, ohne Rauch und Geruch, strahlen sie bis zu 4x intensiver und sind im Betrieb viel billiger als Gas-Schwammerl. Das gelbe Flammenspiel, die angenehme Wärme – all das macht sie zum Zentrum jedes outdoor events und jeder Party. Regional gefertigt, mit regionalen Brennstoffen betrieben. Endlich ein gutes Gewissen und voller Genuss beim Beheizen der Terrasse.

Unsere Produktionspartner sind in Salzburg und Rumänien. Ober St. Veit bleibt Entwicklungszentrum.



Web: www.smartpelletheater.com

Herbstprogramm 2021

Das GRÄTZLeben Hietzing Team ist sehr stolz darauf euch unser Herbstprogramm 2021 präsentieren zu dürfen. Diese Übersicht zeigt alle wöchentlich stattfindenden Veranstaltungen in unserem GRÄTZLherz Vereinslokal. Einmalige bzw. nicht wöchentlich stattfindende Veranstaltungen finden sie einzeln im Kalender eingetragen. Falls der Veranstaltungsort nicht angegeben ist, findet die Veranstaltung im GRÄTZLherz (Nothartgasse 40) statt. Dieses liegt zentral in Hietzing und ist mit den Buslinien 54A und 54B (Station Tolstojgasse) gut erreichbar. Für alle unseren Veranstaltungen gilt selbstverständlich die Einhaltung der dann aktuell gültigen Covid-19-Verordnung. Wir gehen davon aus, dass im Herbst die 3G-Regel einzuhalten ist.



Montag

- 9-11 Uhr GRÄTZLherz Beratung und Begleitung**
mit Eva (Psycho- und Traumatherapeutin) und Christopher (Sozialarbeiter, Lebens- und Sozialberater in Ausbildung), ohne Anmeldung, freie Spende
- 16:15-17:45 COOKICHOR für Kinder**
von 6 bis 12 Jahren, Chorleiter Mathias Crazzolara und Theaterpädagogin Barbara Comploi, 15 Termine, 160€ Kursbeitrag, Info und Anmeldung: barbara.comploi@hotmail.com
- 18-20 Uhr Zeichnen und Malerei für Erwachsene**
mit Künstler Jaime Carvajal, ohne Anmeldung 10€ Mitglieder, 15€ Nicht-Mitglieder
- 20-21 Uhr Yoga & Meditation mit Silvia Knoll**
Infos unter: www.silviaknoll.at, Anmeldung unter: info@silviaknoll.at, 0699 18 26 75 07, Kursdauer: 10 Einheiten 13€ für Mitglieder, 16€ für Nicht-Mitglieder

Dienstag

- 9-11 Uhr Spiel- und Begegnungsraum**
für Eltern und Kleinkinder mit Elementarpädagogin Isabella, ohne Anmeldung, Kostenbeitrag: 15€ für Mitglieder, 20€ für Nicht-Mitglieder
- 16-17 Uhr Kinderfußballtraining**
mit Nachwuchstrainer Christopher am Roten Berg, ohne Anmeldung, freie Spende
- 17:30-18:30 Yoga inklusive Kinderbetreuung**
mit Helga Leeb; Anmeldung direkt bei Helga: 0650 812 65 22 oder helga.leeb@hotmail.com, Kursdauer: 10 Einheiten, 13€ für Mitglieder, 16€ für Nicht-Mitglieder
- 18-19 Uhr Altherren-Kick am Roten Berg mit Christopher**
ohne Anmeldung, freie Spende
- 19-20 Uhr Yoga mit Helga Leeb**
Anmeldung direkt bei Helga: 0650 812 65 22 oder helga.leeb@hotmail.com, Kursdauer: 10 Einheiten, 13€ für Mitglieder, 16€ für Nicht-Mitglieder

Mittwoch

- 9-10 Uhr Yoga & Meditation mit Silvia Knoll**
Anmeldung unter: info@silviaknoll.at, 0699 18 26 75 07, Kursdauer: 10 Einheiten 13€ für Mitglieder, 16€ für Nicht-Mitglieder
- 15-18 Uhr Kulturzirkel XIII**
vielfältiges Kulturprogramm, Anmeldung unbedingt erforderlich, Kontakt: Heinzpeter Thiel

Herbstprogramm 2021 ab Montag 13. September **GRÄTZLherz**

Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag & Samstag INFOS

9-11 Uhr Beratung & Begleitung ab 16:15 Uhr COOKI CHOR (privat) 18-20 Uhr Zeichnen & Malen 20-21 Uhr Yoga & Meditation (privat)	9-11 Uhr Spielraum Kleinkinder & Eltern 16-17 Uhr Kinderfußball ab 17:30 Uhr Yoga & Kinderbetreuung 18-19 Uhr Altherren-Kick 19-20 Uhr Yoga (privat)	9-10 Uhr Yoga & Meditation (privat) 15-18 Uhr Kulturzirkel XIII (privat) oder Andere Kultur und Themenabende	8:30-14:30 Uhr Offenes GRÄTZLherz 10-11 Uhr Yoga (privat) 15-16:30 Uhr Stricken & Häkeln 1. Do.: ab 19 Uhr Verbindungsraum 2. Do.: 17-18 Uhr Kinderraum dann 18:30 Teenieraum 3. Do.: 19-21 Uhr Männerkreis 4. Do.: 17-21 Uhr Spieleabend	Frei für dein Event! (Geburtstag, Workshop, Seminar, Auftritt, u.v.m.)	info@gratzleben.at 0676 44 67 266 instagr.am/ gratzleben fb.com/ gratzleben gratzleben.at Nothartgasse 40
--	---	--	--	--	--

Donnerstag

- 8:30-14:30 Offenes GRÄTZLherz**
mit Magdalena und Karin, ohne Anmeldung, freie Spende
- 10-11 Uhr Yoga mit Helga Leeb**
Anmeldung direkt bei Helga: 0650 812 65 22 oder helga.leeb@hotmail.com, Kursdauer: 10 Einheiten, 13€ für Mitglieder, 16€ für Nicht-Mitglieder
- 15-16:30 Stricken und Häkeln für alle Altersgruppen**
mit Vroni, ohne Anmeldung, freie Spende
- Jeden Donnerstagabend gibt es ein anderes Programm**
 - 1. Donnerstag: 19-21 Uhr Verbindungsraum,**
Unter Begleitung in authentischen Kontakt mit Mitmenschen kommen, um Anmeldung wird gebeten: info@gratzleben.at, 15€ für Mitglieder, 25€ für Nicht-Mitglieder
 - 2. Donnerstag: 17-18 Uhr Kinderraum (6-10 Jahre) 18:30-20 Teenieraum (10-14 Jahre)**
mit Chiara Programm siehe Homepage, ohne Anm., kostenlos
 - 3. Donnerstag: 19-21 Uhr Männerkreis**
mit Armin und Christopher, Männergesprächsrunde, um Anm. wird gebeten: info@gratzleben.at, 15€ für Mitglieder, 25€ für Nicht-Mitglieder
 - 4. Donnerstag: 17-21 Uhr Spieleabend**
ohne Anmeldung, Unkostenbeitrag: 10€ für Nicht-Mitglieder, kostenlos für Mitglieder

September

Fr., 3.- Fr., 24.9. Ausstellung des Künstlers Jaime Carvajal
im GRÄTZLherz

Sa., 4.9 Kulturjetzt13 – der Kulturherbst
- **Sa., 9.10.** im Hotel Maximilian (siehe Programm auf Seite 24)

Fr., 3.9. GRÄTZLherz Eröffnung
15-20 Uhr
Lernen sie uns und unsere Aktivitäten bei diversen Stationen (u.a.Fußball, Podcast, Spiele, Sprachen, Yoga) kennen. Um 18 Uhr startet unsere Vernissage mit dem chilenischen Künstler Jaime Carvajal ohne Anmeldung

Fr. 24.9. Inhärente Sprache Workshop für alle Altersgruppen
16-18 Uhr ohne Anmeldung

Fr. 24.9. Finissage der Ausstellung von Jaime Carvajal
18-20 Uhr und Vorstellung des Kooperationspartners „SIN LÍMITES“; ohne Anmeldung

Fr., 24.9. Kunst am Bau Grätzlspaziergang
16:30-18:30 Uhr
Der Südosten des 13. Bezirkes; nähere Informationen und Anmeldung unter hietzing@gruene.at

Mo., 27.9. Kinesiologische Erstberatung im GRÄTZLherz
9-10:30 Uhr
Dip. Kinesiologin Krainhöfner; ohne Anmeldung, freie Spende

Oktober

Mi., 6.10. Grätzlspaziergang mit den Mobilitäts-Scouts:
10-12 Uhr
Wie zufrieden sind Sie mit Hietzing? Machen Sie mit, werfen Sie einen liebevollen oder auch kritischen Blick auf Ihr Wohnumfeld! (Anmeldung: Tel. Nr. 0660/412 24 10; info@mobilitäts-scouts.at)
www.mobilitäts-scouts.at

Sa., 9.10. Loos-Haus-Besichtigung mit Architektin Carina Zabini
13-14 Uhr
und jahrelanger Bewohner Peter Suschny, Treffpunkt in der Nohartgasse 7, Anmeldung bis spätestens 7.10. unter info@grätzleben.at, freie Spende

Sa., 9.10. Kaffee-Verkostung, neapolitanischer Kaffee
14-16 Uhr
in Reinkultur, ohne Anmeldung, freie Spende

Mi., 13.10. Kinesiologie und Sozialarbeit to go
19-21 Uhr
Themenabend zu Stressabbau: Input, Tipps und Tricks für den Alltag. Mit Dip. Kinesiologin Krainhöfner und Sozialarbeiter Christopher Hetfleisch-Knoll; Anmeldung unter: info@grätzleben.at; Teilnahmegebühr: 20€ für Mitglieder, 30€ für Nicht-Mitglieder

Sa., 16.10. Essbarer Spaziergang und Buchpräsentation
10-12 Uhr
„Wildes Wien“ mit Alexandra Maria Rath
Voranmeldung erbeten: info@grätzleben.at
oder 0676 44 67 266,
Unkostenbeitrag: 15€ Mitglieder, 20€ Nicht-Mitglieder

Sa., 16.10. Fest der Erinnerung am Kardinal-König-Platz 3
14-17 Uhr
ohne Anmeldung, kostenlos

Fr., 22.10. Familienolympiade
16-19 Uhr
diverse Sport- und Geschicklichkeitsstationen für die ganze Familie in und rund ums GRÄTZLherz Vereinslokal; mit freundlicher Unterstützung der Firma Korkisch; ohne Anmeldung, freie Spende

Mo., 25.9. Ernährungswissenschaftliche Erstberatung
9-10:30 Uhr
im GRÄTZLherz, Mag. Pasterk;
ohne Anmeldung, freie Spende

Sa., 31.10. Mexikanische Halloweenfest – Dia de los Muertos
16-21 Uhr
in Kooperation mit Sin Limites im und rund ums GRÄTZLherz Vereinslokal; Schminken, Knabberien, Musik, mexikanische Halloween-Zeremonie u.v.m.; ohne Anmeldung,
Unkostenbeitrag: 5€ Mitglieder; 10€ Nicht-Mitglieder

November

Fr. 5.11. Schreibwerkstatt GRÄTZLeben Magazin
16-20 Uhr
mit Autorin Alexandra Maria Rath; ab 16 Uhr für Kinder und Jugendliche, ab 18 Uhr ausschließlich für Erwachsene; um Anmeldung wird gebeten (info@grätzleben.at | 0676 44 67 266)

Sa., 13.11. Filmabend „Große und kleine Blicke auf unseren Bezirk“
17-19 Uhr
mit Künstlerin und Filmemacherin Claudia Unterluggauer, um Anmeldung wird gebeten (info@grätzleben.at | 0676 44 67 266), freie Spende

Fr. 26.11. Bucket List Board Workshop mit Hauke Harnisch
17-20 Uhr
Begrenzte TeilnehmerInnenanzahl. Verbindliche Anmeldung unter info@grätzleben.at oder telefonisch 0676 44 67 266. Teilnahmegebühr: 50€ für Mitglieder, 60€ für Nicht-Mitglieder

Mo., 29.11. Pädagogische Erstberatung im GRÄTZLherz
9-10:30 Uhr
Elementarpädagogin Isabella
ohne Anmeldung, freie Spende

Nachbarschaftszentrum 12,13 & 23

Wussten Sie bereits, dass das Nachbarschaftszentrum 12 des Wiener Hilfswerkes auch für Hietzing zuständig ist? Die Zentrumsleitung Frau Mag. Rysavy und ihr Team sind sehr motiviert und laden zu etlichen Angeboten ein. Sehen Sie sich selbst das Infoblatt an:

Liebe Nachbarin, lieber Nachbar!
Das Nachbarschaftszentrum ist ein Ort der Begegnungen, gemeinsamer Aktivitäten und des Ideenaustausches.

Im Herbst sind wir wieder voller Tatendrang und laden Sie zu Gruppenangeboten, Veranstaltungen und Wanderungen ein. Zusätzliche Angebote zu diesem Druckprogramm finden Sie auf unserer Webpage.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team
des Nachbarschaftszentrum 12 – Meidling



Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie auf unserer Website unter www.hilfswerk.at/wien/datenschutz.

Impressum: Wiener Hilfswerk, Schottenfeldgasse 29, 1070 Wien, ZVR: 814134410, UID/ATU 53113107, www.wiener.hilfswerk.at, Redaktion: Mag. Rysavy Marianne, E-Mail: nz12@wiener.hilfswerk.at
Satz: Xandl Tisauer, Fotos: Wiener Hilfswerk/Newscher, AdobeStock © Rawpixel.com, Druck: derWiktorin, Wien 8/2021

GROSSE HILFE,
GANZ NAH.



Wiener Hilfswerk Nachbarschaftszentrum
+43 1 512 36 61-3450

www.nachbarschaftszentren.at

KONTAKT

**Nachbarschaftszentrum 12
Meidling**
Am Schöpfwerk 31/3/R1
1120 Wien, im Hof hinter
der Apotheke
T: +43 1 512 36 61-3450
E: nz12@wiener.hilfswerk.at

Öffnungszeiten
Mo.: 10.00–12.00 und 13.00–17.00
Di.: 9.00–12.00 und 13.00–17.00
Mi.: 9.00–12.00 und 13.00–17.00
Do.: 9.00–12.00 und 13.00–17.00
Fr.: 9.00–13.00

Nachbarschaftszentren
gefördert von der

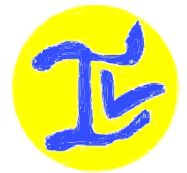


Wir sind Kooperationspartner von



GRÄTZLeben
HIETZING

Mag.^a Christine Pasterk
Deine Ernährungsberaterin
www.pasterk.co.at
www.medicinamkuenigberg.at



lernquadrat
Macht einfach klüger.



TÊTE À TEE
www.teesalon.at

bunterlebenhietzing.com

KAMĪ



Dr. Kerstin Schallaböck
Ärztin für Allgemeinmedizin

MOMENTUM
GESUNDHEIT IN BEWEGUNG



Wintner
DESIGN & WOHNEN

RED ZAC
Schwarz
Fernsehdozent & Haushaltstechnik

Leonardo's
Bistro

GIVING & LIVING
WIR LIEBEN GESCHENKE



RAUM AUSSTATTUNG
BEISTEINER

MITEINANDER
im demenzfreundlichen
Hietzing

**DR. CLEMENS
FRISSE**

FOCO *stube*

ASV 13

PERIANT

Korkisch

HARNISCH Consultancy.



POLZER

*Auf die Matte.
Fertig.
Om.*

**SPORTORTHOPÄDIE
ZENTRUM**



MAY31
Pasta fatto in casa

247
musicdesign.com



**RAHMEN
KUNST
VERONIKA
KORBEI**

M2

**VER<KOST>BAR
GRÄTZL VINOOTEK**

FIRST CLASS SECOND HAND

Mag. Ursula Naggies-Dinstl

SIN LÍMITES

die Villa
INTERIOR & LIVING

das kistert
...voll Österreich!

Vielen Dank an unsere Kooperationspartner!